

Naunhofer Nachrichten



Naunhof

Grünes Herz im Partheland

Ausgabe 01 | 16. Januar 2021
31. Jahrgang | Zweimal im Monat

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen
Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt



Gemeinsam
in ein neues Jahr



Naunhof Aktuell

Junges Forscherteam gesucht!



Veranstaltung und Tourismus

Die Kirchgemeinden laden ein



Vereine

Ortschronisten
Ein Dank an alle Spender –
Nachlese 2020

Ihre Anregungen sind gefragt

Ein neues Jahr geht stets mit guten Vorsätzen und neuen Herausforderungen einher. Deshalb richtet sich der Leitartikel dieser ersten Ausgabe der Naunhofer Nachrichten im Jahr 2021 an Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger. Er zeigt die kommenden Herausforderungen und Chancen für Naunhof und die Ortsteile auf.



Darin wird aber auch besonders auf ein gemeinsames Miteinander und auf meinen persönlichen Wunsch zur Bürgerbeteiligung eingegangen.

Worauf also noch warten? Machen wir es doch direkt konkret! In dieser Ausgabe finden Sie eine Postkarte, mit der Sie schon jetzt Ihre Anliegen, Gedanken und Wünsche an uns – an Ihre Verwaltung und an mich als Ihre Bürgermeisterin - schicken können. Gern möchten wir Ihre Anregungen in unsere Arbeit mit einbeziehen. Ihre Vorstellungen und Hinweise sollen eine Diskussionsgrundlage bilden und der Nährboden für unsere Tätigkeit sein. Treten Sie mit mir in den Austausch! Ich freue mich auf den Dialog, denn nur wenn wir gemeinsam in dieselbe Richtung blicken, holen wir das Beste für Naunhof und seine Ortsteile heraus.

Sie können sich sicher sein, dass ich zusammen mit den Mitarbeiter/innen der Stadtverwaltung und den Stadträtinnen und Stadträten konsequent und zielstrebig weiter an der positiven Entwicklung unserer Stadt und der Ortsteile arbeiten werde. Das ist mein persönlicher Vorsatz für das Jahr 2021.

Ihre

Anna-Luise Conrad

Titelbild:

Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad
im Innenbereich des Naunhofer Rathauses
Foto: memofotografie

Impressum

Naunhofer Nachrichten Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt **Herausgeber:** Stadt Naunhof Verantwortlich für den Amtlichen & Nichtamtlichen Teil: Stadt Naunhof, vertreten durch die Bürgermeisterin **Redaktion:** Anja Gaitzsch, 034293 42-180, stadtmarketing@naunhof.de **Verantwortlich für das Naunhofer Stadtjournal und Anzeigen:** SÜDRAUM-VERLAG, GB im DRUCKHAUS BORNA Abtsdorfer Str. 36 | 04552 Borna | Tel.: 03433 207329 | www.druckhaus-borna.de **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V. i. S. d. P.) **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA (Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.) **Fotos:** S. 31 © Elenatwise - Fotolia.com / S. 27 © Sam Edwards/Caia Image - stock.adobe.com / S. 23 20_@Sportfreunde Neuseenland (3).tif / S. 22 Artenauta - Fotolia / S. 17 www.shock.co.ba / S. 16/15/5 jomme11 - Fotolia / S. 13 Melisback / S. 9 Polarpix / S. 7 Thomas Kube / S. 2 AdobeStock Rawpixel Ltd. djd / akz / txn / @Wellnhofer Designs - stock.adobe.com bzw. die entsprechenden Autoren und Auftraggeber **Auflage:** 5.000 Exemplare kostenlos in die erreichbaren Haushalte und Firmen der Stadt Naunhof mit den Ortsteilen Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain, Fuchshain, Lindhardt; zusätzliche Exemplare erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Naunhof oder beim SÜDRAUM-VERLAG.
Ausgaben Nummer: 01/20210
Ausgabe 02/2021 erscheint am 30.01.2021, Redaktionsschluss der Stadtverwaltung ist der 20.01.2021, Anzeigenschluss ist der 18.01.2021

Inhaltsverzeichnis

Editorial _____	02
<i>Ihre Anregungen sind gefragt</i>	
Titelthema _____	03
<i>Liebe Bürgerinnen und Bürger von Naunhof und den Ortsteilen Albrechtshain, Ammelshain, Eicha, Erdmannshain, Fuchshain und Lindhardt</i>	
Naunhof Aktuell _____	04 - 10
<i>u. a. mit dem Jahresrückblick 2020</i>	
Aus dem Rathaus _____	11 - 13
<i>u. a. Aus dem Bauamt</i>	
Öffentliche Bekanntmachungen _____	14
<i>amtliche und nichtamtliche Mitteilungen</i>	
Der Behördenkompass zum heraustrennen _____	15 - 16
Vereine Soziales _____	17 - 19
<i>u. a. TSV 1884 Naunhof e. V.</i>	
Tourismus Veranstaltungen _____	20
<i>u. a. Die Kirchgemeinden laden ein</i>	
Wissenswertes _____	21
<i>Wo finde ich Hilfe?</i>	
Aus der Wirtschaft _____	22 - 32
<i>Hier finden Sie das Naunhofer Stadtjournal mit interessanten Beiträgen und Themen aus der Wirtschaft.</i>	

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Naunhof und den Ortsteilen Albrechtshain, Ammelshain, Eicha, Erdmannshain, Fuchshain und Lindhardt

Wir sind uns sicher alle einig: Das Jahr 2020 hat uns allen vieles abverlangt, mit Blick in die Vergangenheit eine ganz neue Dimension angenommen und jeden Einzelnen von uns vor ungeahnte Herausforderungen gestellt. Aber wir wären nicht Naunhoferinnen und Naunhofer, wenn wir uns diesen Herausforderungen und Aufgaben nicht stellen würden. Also haben wir das Beste aus der aktuellen Situation gemacht und versucht, das Optimum für unsere Stadt herauszuholen. Die Pandemie hat uns nicht davon abgehalten, weiter an unseren Vorhaben und Plänen festzuhalten, diese bestmöglich umzusetzen und an gemeinsamen Zielen zu arbeiten. In 2021 haben wir bereits zielorientiert die Arbeit aufgenommen und wirken tagtäglich darauf hin, dass Wohl unserer Stadt weiter positiv zu gestalten. Mit dem bereits in der Dezembersitzung des Stadtrates 2020 beschlossenen Haushalt für 2021 wurde die Grundlagen dafür geschaffen. Ein Novum in Naunhof, wodurch die Verwaltung bereits ab Jahresbeginn handlungsfähig ist.

CHANCEN

Die gute Nachricht zuerst: Naunhof wird weiter wachsen und zieht immer mehr Menschen an. Neue Wohngebiete werden aktuell erschlossen. Auch in der Grünstadt geht alsbald die Bautätigkeit los. Dafür muss sich die Stadt wappnen. Die Zeit drängt, um die für die Baumaßnahmen nötige Infrastruktur zu mobilisieren. Das Verkehrskonzept muss angepasst werden, die Grundschulerweiterung geht gut voran, eine Oberschulerweiterung/-sanierung wird in die Planung mit aufgenommen und auch ein baldiger Kita-Bau wird besprochen.

Mit der Gründung des Jugendforums wurde eine Plattform geschaffen, Kinder und Jugendliche in die Stadtentwicklung zu involvieren. Mit ersten tollen Schritten und Projekten ist es bereits gelungen, ihre Wünsche und Ideen für die Stadt zu bündeln. Das Kinder- und Jugendhaus Oase, ein expliziter Wunsch der Zielgruppe, konnte im November wieder öffnen. Erste konkrete Projekte der Jugendlichen werden in diesem Jahr umgesetzt.

HERAUSFORDERUNGEN

Die pandemiebedingten Herausforderungen der Schulen, Kindertagesstätten und Gewerbetreibenden werden uns auch in den kommenden Wochen noch begleiten. Aber es bleibt die Zuversicht, dass sich im neuen Jahr das tägliche Leben Schritt für Schritt normalisieren wird.

Die Sanierung der Industriebrache „Sachsenpelz“ wird weiterverfolgt. Dieses Großprojekt wird die Stadt noch Jahre beschäftigen – aber wir haben begonnen.

Auch die Verbesserung der Einnahmeseite der Stadt muss in die ganzheitliche Betrachtung der anstehenden Aufgaben einbezogen werden. Hier gilt es, neue Wege zu gehen, damit wir das, was unsere Stadt und die Ortsteile auszeichnet, auch weiterhin erhalten und nutzen können. Vor allem das Thema Gewerbeansiedlung soll wieder stärker in den Fokus rücken. Auch müssen die ortsansässigen Gewerbetreibenden weiter unterstützt werden. Hier beabsichtigen wir noch im ersten Halbjahr dieses Jahres eine Plattform in Form einer Unternehmensmesse zu schaffen, damit sich die Firmen präsentieren können. Gleichzeitig erhoffen wir uns mit der Messe, dem Fachkräftemangel der Gewerbe vorzubeugen, indem Ausbildungsberufe vorgestellt und somit junge Menschen an die Region und bestenfalls an die Stadt selbst gebunden werden.

Seit 2013 ist auch die Verordnung der Stadt Naunhof über die Erhebung von Parkgebühren, die sogenannten Parkgebührenordnung für öffentliche Parkflächen, auf unverändertem Stand. Auch hier sehe ich Potential für eine Anpassung.

Bisher ist es uns gelungen, trotz drastischer Einnahmeverluste durch die Coronapandemie keine Gebühren für Kindertagesstätten und Hort zu erhöhen oder gar Steuern anzupassen. Dies geht jedoch nur einher mit einem verantwortungsbewussten Wirtschaften und einer noch stärkeren Fördermittelakquise.

MITEINANDER

Die Pandemie hat die Möglichkeiten des Mitwirkens und Einbringens erheblich erschwert. In 2021 soll sich



das ändern. Es ist mir eine Herzensangelegenheit, die Wünsche der Bürger/innen in die Entwicklung unserer Stadt mit einzubeziehen. Dazu bedarf es dem weitergeführten digitalen, aber vielmehr auch dem persönlichen Austausch, den ich gern mit Ihnen intensivieren möchte.

Bürgerbeteiligung ist vor allem erwünscht bei der Entwicklung der Naunhofer Seen. Hier soll endlich ein schlüssiges, umwelt- und naturnahes Konzept auf den Weg gebracht werden. Auch müssen die Vereine noch stärker in das städtische Leben mit eingebunden werden. Deren Mitwirkung ist auch bei der Gestaltung von Nutzungsgewühren für öffentliche Einrichtungen gefragt. Die Mitarbeit der Bevölkerung ist ebenfalls willkommen bei der Manifestierung der Idee einer „Perspektive 2030“ für unsere Heimatstadt und unsere Ortsteile. Dies soll als Fundament für unsere zukünftigen Entscheidungen dienen.

Das Miteinander von Bevölkerung und Stadtverwaltung liegt mir ebenfalls am Herzen. Wir arbeiten weiter an einer transparenten Verwaltung und wollen verstärkt Möglichkeiten nutzen, die Themen und Entscheidungen der Verwaltung mit der Bevölkerung zu teilen. Ihnen unsere Vorhaben vorzustellen und gemeinsam zu diskutieren.

Dieser Wunsch eines gelebten Miteinanders schafft in meinen Augen ein stabiles Fundament, um auch vor zukünftigen Herausforderungen und Krisen gewappnet zu sein.

Mit diesen Hoffnungen für die weitere Entwicklung unserer Stadt verbinde ich den Wunsch für ein zufriedenes, erfolgreiches und glückliches neues Jahr 2021. Persönlich wünsche ich Ihnen, Ihren Familien und Freunden aber vor allem Gesundheit.

Das Jahr 2020 in Zahlen und Fakten

1. Einwohnerzahl

	2020	2019	2018	2017
Einwohnerzahl insgesamt	8.787	8.833	8.791	8.795
davon				
Naunhof	5.259	5.318	5.290	5.287
Ammelshain	1.086	1.078	1.080	1.078
Albrechtshain	445	434	432	444
Lindhardt	371	375	371	374
Eicha	207	209	219	205
Erdmannshain	475	466	474	476
Fuchshain	944	953	925	931
Zuzüge	391	499	454	487
Wegzüge	360	391	404	344
Geburten	84	57	78	68
Sterbefälle	127	112	131	112

2. Grundschule

	2020	2019	2018	2017
Anzahl der Schüler 329	321	334	315	
davon				
aus Naunhof mit Ortsteilen	325	319	326	313
aus Belgershain			2	
aus Köhra	2		2	1
aus Threna		1	1	
aus Borsdorf				
aus Waldsteinberg				
aus Machern				
aus Leipzig	1	1	2	1
aus Grimma			1	
aus Beiersdorf	1			

3. Oberschule

	2020	2019	2018	2017
Anzahl der Schüler 407	382	383	385	
davon				
aus Naunhof mit Ortsteilen	196	183	185	189
aus Großsteinberg 22	21	25	20	
aus Klinga	23	23	20	20
aus Pomßen	24	22	20	20
aus Grethen	7	9	12	12
aus Belgershain	34	22	20	18
aus Köhra	45	35	38	39
aus Threna	16	13	13	15
aus Rohrbach	1	1		
aus sonstigen Orten	39	53	50	52

4. Freies Gymnasium

	2020	2019	2018	2017
Anzahl der Schüler	355	340	326	283
davon				
aus Naunhof mit OT	159	155	153	136
aus Parthenstein mit OT	29	26	25	22
aus Mutzschen			1	1
aus Brandis mit OT	19	16	16	14
aus Belgershain mit OT	38	45	43	38
aus Markkleeberg	5	5	6	6
aus Grimma mit OT	22	20	16	11
aus Großpösna mit OT	24	24	22	22
aus Leipzig	39	30	24	19
aus Bennewitz	1	1	1	2
aus Trebsen	8	6	7	5
aus Bad Dübren	0			
aus Otterwisch	2	2	2	2
aus Borsdorf	1	1	1	
aus Kitzscher	0			
aus Colditz	1	1	1	1
aus Neukieritsch	0	1	1	1
aus Rötha	6	6	6	1
aus Machern	1	1	1	

5. Unsere Kindereinrichtungen

	2020	2019	2018	2017
Anzahl der Kinder	786	785	777	731
davon:				
Schulhort Naunhof	306	313	313	294
Kindertagesstätte Zwergenland	53	54	54	54
Kindertagesstätte Waldwichtel	83	80	82	81
Kindertagesstätte Seepferdchen	61	59	60	59
Kindertagesstätte Regenbogen	65	62	73	73
Kindertagesstätte Grashüpfer, Eicha	19	18	17	18
Kindertagesstätte Villa Kunterbunt, Ammelshain	65	66	64	58
Kindertagesstätte Weltentdecker, Fuchshain	67	67	67	64
Kindertagesstätte Funtasia, Lindhardt	30	28	29	30
Kindertagesstätte Seesterne	37	38	18	

6. Waldbad Naunhof

	2020	2019	2018	2017
Besucher	26.547	9.137	43.184	24.950

7. Stadtbibliothek

	2020	2019	2018	2017
Entleihungen	37.622	40.732	40.012	40.310
Neuanmeldungen Leser	127	250	167	172
Besucher	10.400	17.350	17.200	17.100
Lesungen, Bibliotheks- veranstaltungen u.a.	10	45	43	34

8. Galerie Kugel

	2020	2019	2018	2017
Ausstellungen im Rathaus	2	4	4	4
Ausstellungsgespräche	1	4	4	4

9. Begegnungszentrum Naunhof

	2020	2019	2018	2017
Anzahl der Veranstaltungen insgesamt	211	353	335	404
davon				
Mittwochstreff in Eicha	0	0	0	0
Seniorentreff in Ammelshain	0	0	3	4
Seniorentreff in Fuchshain	2	2	3	6

10. Veranstaltungen der Naunhofer Kultur WerkStadt

	2020	2019	2018	2017
Anzahl der Veranstaltungen insgesamt	273	430	504	517
davon Feriengestaltung für Schüler	150	181	166	187

11. Naunhof - Stadt der Vereine

	2020	2019	2018	2017
Anzahl der Vereine	67	67	70	72
Anzahl der Veranstaltungen	18	92	76	76

12. Kinder- und Jugendhaus „Oase“

	2020	2019	2018	2017
Anzahl der Veranstaltungen	1	79	89	101



13. Aus der Stadtverwaltung

	2020	2019	2018	2017
Verwarnungen im ruhenden Verkehr	1923	1.802	2.000	1.298
Wochenmärkte	51	50	50	50
Gewerbebeanmeldungen	103	127	89	88
Gewerbeabmeldungen	221	112	116	86
An-, Ab- und Ummeldungen im Melderegister	1689	1.860	1.725	2.003
ausgestellte Personalausweise	1432	1.120	1.089	1.223
ausgestellte Reisepässe + Kinderreisepässe	524	861	682	801
Kirchenaustritte	30	24	20	28
Eheschließungen registriert	94	110	99	81
Friedhofsgebührenbescheide	314	325	347	347
Hundesteuerbescheide	657	664	654	634
Gewerbesteuerbescheide	694	693	664	689
Grundsteuerbescheide	5.897	5.831	6.116	5.602
Vergnügungssteuerbescheide	2	2	3	3
Zweitwohnungssteuerbescheide	166	166	171	162

14. Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Ammelshain, Fuchshain und Naunhof

	2020	2019	2018	2017
Einsätze insgesamt	86	94	120	87
davon				
Brände und Explosionen:				
Gebäude	7	1	2	4
Fahrzeuge	8	2	3	3
Wald, Feld, Freiflächen	9	8	15	9
sonstige	2	2	4	3
Technische Hilfeleistungen:				
Menschenrettung	1	6	2	3
Bergung, Tiere, Sachwerte	1	0	4	
Naturereignisse	2	3	19	18
Verkehrsunfälle	10	14	14	9
Öl- / Gefahrgutschäden	11	9	5	5
technische Schäden, sonstige	3	9	7	4
Katastropheneinsätze	0	0	0	0
sonstige	4	7	9	4
Fehlalarme:				
blinder Alarm / abgebrochene Einsätze	18	27	27	17
böswilliger Alarm	0	0	0	0
Brandmeldeanlagen	10	6	9	8

15. Der Stadtrat und die Ortschaftsräte

	2020	2019	2018	2017
absolvierte Sitzungsstunden	85	58,00	75,25	72
davon				
Stadtrat	36	23,25	31	34
Vergabeausschuss	11	4,50	11	10
Finanzausschuss	9	9	8,75	6,5
Ausschuss für Grundsatzfragen	-	0,25	3,5	4,5
Ortschaftsrat Ammelshain	5	7	4,25	3
Ortschaftsrat Erdmannshain/ Eicha/Albrechtshain	5	4,75	9,75	5,5
Ortschaftsrat Fuchshain	11	6,25	4,5	5,5
Ortschaftsrat Lindhardt	8	3	3	3

16. Investitionen in die Zukunft

Ausgaben für größere Baumaßnahmen	2020
Erweiterung Grundschule Naunhof	907.181,00 €
Raumakustik Grundschule Naunhof	7.590,00
Brandschutz Grundschule Naunhof	54.854,00 €
Umbau Rathaus Naunhof	23.377,00 €
Ausbau EG Bürgerhaus Fuchshain	26.530,00 €
Raumakustik Hort Naunhof	14.444,00 €
Digitalisierung Grundschule Naunhof	82.440,00 €
Digitalisierung Oberschule Naunhof	60.098,00 €
Instandsetzung Straßenschäden	77.864,00 €
Kita Grashüpfer Erneuerung Zaun Eicha	10.800,00 €
Reparatur nach Sturmschaden Vereinshaus Naunhof	15.960,00 €
Erneuerung Sicherheitsbeleuchtung Parthelandhalle Naunhof	20.932,00 €
Neubau Bushaltestelle Polenzer Straße Ammelshain	33.138,00 €
Kindergarten Waldwichtel, Sonnenschutz Naunhof	20.398,00 €
Erneuerung Tür Kapelle Neuer Friedhof Naunhof	7.155,00 €
Ausbau Schulgraben Fuchshain	21.880,00 €
Umbau Straßenbeleuchtung auf LED Fuchshain	174.541,00 €
Kita Villa Kunterbunt Erneuerung Zaun Ammelshain	21.558,00 €
	1.580.740,00 €

17. Anschaffungen für Schulen (in Euro)

	2020	2019	2018	2017
insgesamt	113.262,40	116.496	154.218	107.711
davon				
Möbiliar & Ausstattung	60.944,73	50.138	76.267	27.578
Lehr- und Lernmittel	52.317,67	66.358	77.951	80.133

18. Anschaffungen für Kindereinrichtungen (in Euro)

	2020	2019	2018	2017
insgesamt	84.337,38	73.166	101.842	60.212
davon				
Möbiliar & Ausstattung	63.150,73	53.206	77.053	40.859
Spielmaterial	21.186,65	19.960	24.789	19.353

19. Spenden

	2020	2019	2018	2017
insgesamt	5.410,89	13.229	22.064	41.500
davon				
Geldspenden	5.410,89	12.509	20.400	40.880
Sachspenden		720	1.664	620

für städtische Kindertagesstätten	3.936,11	5.935	5.827	9.715
für den Schulhort der Grundschule	0	1.417	8.089	125
für die Oberschule	0	30	2.500	1.959
für die 750-Jahrfeier Fuchshain	0	0	0	21.115
für die Naunhofer Kultur WerkStadt	1.395,28	5.847	5.648	7.187
für die Freiwillige Feuerwehr Naunhof	0	0	0	0
sonstige Spenden	79,5	0	0	1.399

20. Fördermittel Kultur und Sport

	2020	2019	2018	2017
insgesamt	9.157,92	9.494	9.558	0
davon				
finanzielle Mittel	9.157,12	9.404	9.468	0
Erlöse Nutzungsgebühren	0	90	90	0



Jahresrückblick Januar – Juni 2020

Jahresrückblick

01.01.

Den sportlichen Jahresauftakt gestaltet der Heimatverein Lindhardt e.V. mit dem 7. Lindhardter Neujahrslauf. 57 Teilnehmer werden am Ziel mit Speis und Trank versorgt.

04.01.

Mit einem Neujahrskonzert des Ensembles TOP startet die ev.-luth. Kirchengemeinde ins Konzertjahr.

Die 2. Nacht der Kampfkünste präsentiert der AktivSport Saxonia e.V. in der Parthelandhalle. 90 Kampfsportler zeigen ihr Können bei einem hochwertigen Rahmenprogramm aus Musik und Lasershow.

05.01.

Zum Wintermarkt lädt der Heimatverein Erdmannshain auf das Gelände der Kulturscheune ein. Höhepunkt ist der Auftritt von Gospel Changes in der Kirche.

11.01.

Mit dem traditionellen Glühweinfest am Lagerfeuer beginnt der Dorfleben e.V. in Ammelshain sein Veranstaltungsjahr.

Mit einer Jubiläumsschau begehen die Rassegeflügelzüchter Ammelshain e.V. ihren 55. Geburtstag. 180 erstklassige Tiere werden in der Ausstellung in der Ammelshainer Turnhalle präsentiert.

12.01.

Die Naunhofer KulturWerkStadt startet im Bürgersaal ihr Kulturjahr mit dem Kabarett Sanftwut. Mit dem Gastspiel „Lieber die Katze im Sack als nen Drachen im Bett“ werden die Besucher herzlich zum Lachen eingeladen.

18.01.

Die Flammen des Winterfeuers lodern in Lindhardt auf dem Festplatz „An der alten Mühle“ hell auf. Bei wärmenden Getränken und guter Musik verbringt man fröhliche Stunden.

Den 29. Kreisentscheid im Vorlesen richtet die Stadtbibliothek Naunhof aus. 19 Schulsieger aus dem Landkreis Leipzig wetteifern um den Sieg, den Felix Krause aus dem Lichtwer Gymnasium Wurzen vor einer hochkarätigen Jury für sich entscheidet.

19.01.

Naunhof wählt mit Anna-Luise Conrad eine neue Bürgermeisterin. Bereits im 1. Wahlgang wird sie mit 52,4% der Stimmen als Gewinnerin bestätigt. Die Wahl-



beteiligung liegt mit 59,5% geringfügig höher als vor 7 Jahren.

25./26.01.

Den Veranstaltungsaufakt im Turmuhrenmuseum macht die traditionelle „Feuerzangenbowle“. Dabei präsentiert Ortschronistin Helga Korlach kurzweilig allerlei Geschichten rund um das Thema Wasser, Seen und Teiche in Naunhof und Umgebung.

26./27.01.

Der Fuchshainer SV richtet sein 5. Hallenturnier aus. Unter dem Titel Portas Cup 2020 wird die beste Fußballmannschaft der Region ermittelt.

01.02.

Zum 2. Mal gastiert das Improvisationstheater der ImBH in Naunhof. Gespielt wird deren legendäre Lotto-Show, bei der es auch im Publikum nur Gewinner gibt.

Nach einer erfolgreichen Nachfragebündelung wird der Startschuss für ein FTTH-Glasfasernetz (Fiber To The Home – Glasfaser bis ins Haus) für 1.416 Haushalte in Naunhof Nord gegeben. Das Projekt startet mit der Planungsphase.

08.02.



Der Förderverein der Ortsfeuerwehren lädt zum Glühweinfest ein. Dabei werden auch die durch Briefwahl gewählten neuen Ortswehrleitungen vorgestellt. Neuer Wehrleiter in Naunhof ist Ulf Kendschek (Stellvertreter André Kunze), Ortswehrleiter in Ammelshain Martin Michael (Stellvertreter Daniel Wache) und in Fuchshain Malte Friedrich (Stellvertreter Florian Demand).

10.02.

Eine neue Veranstaltungsreihe startet in der Kultur WerkStadt. Jeden 2. Montag im Monat wird eine Verkostung der internationalen Biervielfalt mit Biersommelier Ludwig Reinhold angeboten.

11.02.

Das Begegnungszentrum lädt alle Senioren und Seniorinnen zum Fasching unter dem Motto „Verkleiden, Feiern und Tanzen“ ein. Mit Büttenrede, Witzen, Bowle und leckerem Essen werden die Teilnehmenden bestens unterhalten.

18.02.

Mit Schreiben vom 18.02. wird durch Feststellungsbescheid der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Leipzig die Bürgermeisterwahl am 19.01. für gültig erklärt. Somit darf Anna-Luise Conrad ab 01.04. ihr neues Amt antreten.

23.02.

Mit tollen Verkleidungen und allerbesten Laune verbringen die Kinder ihre traditionelle Faschingsparty bei super Stimmung mit Clown Jochen in Ammelshain in der Turnhalle. Eingeladen hatte der Dorfleben e.V.

25.02.

Die Freiwillige Feuerwehr erhält einen neuen Einsatzleitwagen. Die 127.000€ teure Anschaffung wird mit 42.000€ vom Freistaat bezuschusst.

16.03.

Das Bauprojekt „Erweiterung der Grundschule“ geht in die nächste Phase. Nach Abbruchfolgen nun die Erd- und Rohbauarbeiten. Daran schließen sich Zimmerer- und Dachdeckerarbeiten an.

Mit einem Zuwendungsbescheid des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über das komplett beantragte Schulträgerbudget des Förderprogramms „Richtlinie Digitale Schulen“ wird der Grundstein zur Digitalisierung der Naunhofer Einrichtungen gelegt. Sämtliche Maßnahmen des sogenannten Digitalpaktes sollen schnellstmöglich umgesetzt werden.

18.03.

Aufgrund der Corona-Krise wird Anna-Luise Conrad vorzeitig mit Wirkung zum 18.03. als Beauftragte mit den Befugnissen eines Amtsverwesers bestellt. Als eine der ersten Aktionen gründet sie einen Krisenstab und richtet eine Freiwilligenzentrale sowie eine Bürgerhotline in Naunhof ein.

Alle Schulen und Kitas werden geschlossen. Sämtliche städtische Veran-

staltungen wie Veilchenmarkt, Rathauskonzerte und Kabarett und auch geplante Vereinsveranstaltungen fallen ab sofort aus oder werden auf unbestimmte Zeit verschoben. Stadtbibliothek und Begegnungszentrum müssen ihre Arbeit einstellen. Auch das Rathaus ist nur noch telefonisch erreichbar. Gremiensitzungen werden ausgesetzt.

23.03.

Bis 5. April gelten erstmalig Ausgangsbeschränkungen. Das Verlassen der häuslichen Unterkunft ohne triftigen Grund wird per Allgemeinverfügung untersagt.

01.04.

Anna-Luise Conrad tritt offiziell das Amt als Bürgermeisterin der Stadt Naunhof an.

Die erste Sächsische Corona-Schutz-Verordnung wird veröffentlicht.

20.04.

Die Beschränkungen im öffentlichen Leben werden leicht gelockert. Schulen und Kitas bleiben jedoch geschlossen. Ausnahmen bilden die Abschlussklassen der Oberschule und des Gymnasiums.

30.04.



Die Bürgermeisterin initiiert die Plakataktion „Gemeinsam sind wir stark!“ Damit verbunden ist der Wunsch, in Zeiten der Corona-Krise ein Zeichen von Empathie und Lebensfreude zu setzen und unseren Zusammenhalt für alle sichtbar zu machen.

Dr. Kathrin Mayer, Schulleiterin am Freien Gymnasium Naunhof, wird nach 9-jähriger Tätigkeit verabschiedet. Neue Direktorin wird Claudia Stichler.

7.05.

Die erste Stadtratssitzung unter der neuen Bürgermeisterin findet in der Parthelhalle statt. Nur dort ist die Einhaltung der Abstandsregeln möglich. Auch die Ortschaftsräte nehmen im Mai ihre Sitzungen wieder auf.

16.05.

In einer Sonderbeilage der Naunhofer Nachrichten erhalten lokale Unternehmen die Möglichkeit sich zu präsentieren. Die Initiative ermöglicht vielen Händlern, Hand-

werkern, Gastwirten und Dienstleistern, sich in Erinnerung zu bringen. Es gilt das Motto: Regional und örtlich kaufen geht vor online.

18.05.

Kitas und Schulen dürfen unter Auflagen wieder öffnen. Auch die Stadtbibliothek kann nach einer Übergangsphase mit vereinbarten Abholterminen wieder besucht werden und die Stadt- und Touristinformation ist zu den regulären Öffnungszeiten wieder erreichbar. Das Rathaus bleibt geschlossen, vergibt aber Termine.

25.05.

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung startet den 2. Bauabschnitt der Maßnahme „Ausbau der Trink- und Löschwasserversorgungsleitung zur Anbindung von Gewerbebetrieben an das regionale bzw. überregionale Versorgungsnetz Naunhof“. Es werden 550m Trinkwasserleitungen in der Wiesenstraße neu verlegt und 24 Trinkwasser-Hausanschlüsse umgebunden.

28.05.

Der Stadtrat beschließt den Haushaltsplan für 2020 einstimmig. Ihm wurde ein ausgeglichener genehmigungsfähiger Haushalt vorgelegt. Vorausgegangen waren umfangreiche Gespräche und Sitzungen sowie eine Haushaltsklausur.

Der örtliche Krisenstab, der sich aufgrund der Corona-Pandemie zur Koordination des Handelns zwischen Bürgermeisterin, Stadtverwaltung und nachgeordneten Einrichtungen gegründet hatte, wird aufgelöst. Insgesamt tagte er 15 Mal.

29.05.

Vor dem Bewerbungsschluss am 29. Mai entscheiden sich die Ortsteile Ammelshain, Fuchshain sowie Erdmannshain/Eicha/Albrechtshain zur Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Die Ortschaftsräte hatten vorab eine Beteiligung beschlossen.

31.05.

Das Waldbad beginnt seine Saison. Mit einem genehmigten Hygieneplan kann der Badebetrieb ab sofort erfolgen.

1.06.

Ab sofort öffnen die Rathäustüren automatisch. Damit setzt die Stadt Naunhof einen weiteren Baustein zur Barrierefreiheit um.

Der Grundschulbau verläuft weiter planmäßig. Die Fertigteilwände für das Erdgeschoss werden gestellt und die erste Geschosswischendecke eingebaut.

Der Glasfaserausbau für Naunhof Nord geht nach einer Corona-Pause weiter. In Am-

melshain wird in der Pappelallee und der Neubauernstraße mit der Verlegung begonnen. Auch Fuchshain, Albrechtshain, Eicha und Erdmannshain gehören zu dieser Ausbaustufe. Die Ausbaustufe Naunhof Stadt, zu der auch Lindhardt gehört, befindet sich in der Nachfragebündelung.

Mit Veranstaltungsangeboten „auf kleiner Flamme“ startet das Begegnungszentrum wieder in den Regelbetrieb. Auf Tanzveranstaltungen, Ausflugsreisen und größere Events muss weiter verzichtet werden.

8.06.

Frau Lohn, die seit 2009 für die Naunhofer Nachrichten verantwortlich war, widmet sich ab sofort neuen Aufgaben im Ordnungsamt und übergibt den Aufgabenbereich des Amtsblattes an die Leiterin der Kultur WerkStadt, Anja Gaitzsch.

15.06.

In Fuchshain erfolgt der Umbau der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik.

16.06.



Naunhof tritt per Kooperationsvereinbarung der Allianz Sichere Sächsische Kommunen (ASSKomm) bei und engagiert sich ab sofort durch die Bildung eines kommunalen Präventionsrates gegen Kriminalität. Damit soll vor Ort für mehr Ordnung und Sicherheit gesorgt und somit maßgeblich das Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung gesteigert werden.

25.06.

Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad wird in der Stadtratssitzung vereidigt. Dieser Akt und die damit verbundene Verpflichtung gegenüber der Gemeinde haben vor allem formelle Bedeutung im Rahmen einer Bürgermeisterwahl.

27.06.

Ortschaftsrat und Bürgermeisterin laden zur Ortsbegehung in Ammelshain ein, um bestehende Probleme im Ortsteil zu besprechen und sich vor Ort direkt ein Bild davon zu machen.

Neueröffnung des Stadtgut Restaurants Standuhr

Endlich ist es soweit. Das Stadtgutcafé in Naunhof hat mit Ivo Lottig und Melanie Todt neue Betreiber und startete offiziell am 5. Januar unter dem Namen Stadtgut Restaurant Standuhr seinen Betrieb.

Bei der offiziellen Eröffnung überbrachte die Bürgermeisterin Anna-Luise Conrad die herzlichsten Glückwünsche der Stadt für eine erfolgreiche Entwicklung. Auch viele Nachbarn und die treue Kundschaft übermittelten beste Wünsche.

Bedingt durch die aktuellen Corona-Maßnahmen startet das Restaurant mit Außer-Haus-Verkauf. Die Lockdown-Speisekarte hängt vor Ort aus und ist auf Facebook und auf der Internetseite www.zurstanduhr.de abrufbar. Von Dienstag bis Sonntag, jeweils 16:30 Uhr – 21:00 Uhr, können ab sofort Neugie-



rige und Hungrige die Bestellannahme unter 034293 55830 nutzen. Viele Jahre war das Erfolgsduo in Engelsdorf aktiv, bevor es sich für einen Umzug nach Naunhof entschied. Der Stadtrat gab dem Vorhaben grünes Licht. Seither wurden alle Vorbereitungen in Zusammenarbeit mit der Stadt Naunhof als Vermieter der Räumlichkeiten getroffen und das Ambiente im neuen Stil gestaltet. (Fotos: Stadtgut Restaurant Standuhr)



Gemeinsame Stellenbörse des Parthelandes ist online



Die Zusammenarbeit der Städte und Gemeinden im Partheland wird sichtbar: Auf der Partheland-Webseite gibt es seit kurzem eine gemeinsame Stellenbörse mit Jobs aus der Region.

Wer derzeit auf Jobsuche ist, kann sich über den neuen Service freuen. Auf der Webseite <https://partheland.de/stellenboerse/> ist nun die gemeinsame Stellenbörse des Parthelandes online. Die Städte Naunhof und Brandis sowie die Gemeinden Borsdorf, Großpösna, Machern, Belgershain und Parthenstein werden künftig all ihre offenen Stellen dort veröffentlichen. Bürger/innen

können die Angebote gezielt nach den Kommunen filtern, um einen Job zu finden, der möglicherweise direkt vor ihrer Haustür liegt.

Aktuell sind schon viele Job-Ausschreibungen aus den verschiedensten Bereichen online.

Zeitnah soll die Stellenbörse auch neue Funktionen erhalten. So können interessierte Bürger/innen sich bald direkt über die Webseite auf einen Job bewerben.

Die gemeinsame Stellenbörse ist eine von zahlreichen Maßnahmen, die die beteiligten Kommunen im Partheland

umgesetzt haben und umsetzen werden. Um Ressourcen zu bündeln und die Attraktivität der Region nach außen zu steigern, arbeiten die Städte und Gemeinden seit Ende 2018 zusammen. Erst kürzlich wurde das Partheland-Logo der Öffentlichkeit vorgestellt und die Webseite dem entsprechenden Design angepasst. Weitere aktuelle Projekte sind unter anderem die Entwicklung einer Partheland-App und eine Zusammenarbeit der Bibliotheken.

► Weitere Informationen erhalten Sie unter www.partheland.de

RATHAUS GESCHLOSSEN ABER ERREICHBAR



Um die Ansteckungsgefahr mit dem Corona-Virus weiter zu verringern, bleibt das Naunhofer Rathaus auch weiterhin geschlossen. Die Mitarbeiter/innen sind für Sie erreichbar per Telefon und E-Mail. In dringenden Angelegenheiten können jederzeit auch nach vorheriger Absprache Einzeltermine vereinbart werden. Nutzen Sie bitte auch den Bürgerbriefkasten am Haupteingang des Rathauses für schriftliche Anfragen, Anträge oder sonstige Anliegen. Zusätzlich hat die Stadtverwaltung weitere Rufnummern eingerichtet, die Sie direkt in die Fachämter verbinden.

Bürgermeisterin (Frau Conrad)

☎ 034293 42-101

Hauptamt (Schulen, Kitas usw.)

☎ 034293 42-102

Bauamt

☎ 034293 42-103

Kämmerei (Steuern, Finanzen usw.)

☎ 034293 42-104

Ordnungsamt

☎ 034293 42-107

Naunhofer Kultur WerkStadt

☎ 034293 42-105

Eigenbetrieb Wasserversorgung Naunhof

☎ 034293 42-106

Naunhofer Wohnbau GmbH

☎ 034293 30147

Die Sprechstunde der Bürgermeisterin immer dienstags von 14 – 18 Uhr ist derzeit leider nur telefonisch möglich. Es wird um Voranmeldung der Gesprächswünsche unter Tel. 034293 42112 gebeten.

Corona-Update

Die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder haben am 5. Januar über weitere Maßnahmen in der Corona-Pandemie beraten.

Das Infektionsgeschehen ist deutschlandweit nach wie vor noch auf viel zu hohem Niveau. Ziel von Bund und Ländern bleibt es, die 7-Tage-Inzidenz auf unter 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner zu senken, um die Gesundheitsämter – unterstützt von Bund und Ländern – wieder in die Lage zu versetzen, die Infektionsketten nachzuvollziehen.

Alle bis zum 10. Januar 2021 befristeten Maßnahmen wurden in den entsprechenden Landesverordnungen zunächst bis zum 07.02.2021 verlängert. Darüber hinaus wurden folgende neue Regelungen getroffen:

- Es wird dringend empfohlen, nur zwingend notwendige Fahrten mit Öffentlichen Verkehrsmitteln wahrzunehmen und die Auslastung von Bussen und Bahnen auf ein Minimum zu beschränken.
- **Verschärfte Kontaktbeschränkungen:** Erlaubt sind Treffen von ei-

nem Hausstand, in Begleitung des Partners oder der Partnerin und mit Personen, für die ein Sorge- oder Umgangsrecht besteht sowie einer Person aus einem weiteren Hausstand. Zulässig ist aber die wechselseitige, nicht geschäftsmäßige Beaufsichtigung von Kindern unter 14 Jahren in festen, familiären oder nachbarschaftlichen Betreuungsgemeinschaften – wenn sie Kinder aus höchstens zwei Hausständen umfassen. Dies gilt auch für pflegende Angehörige.

- **Ausgangsbeschränkungen gelten weiter:** Kindeswohl gilt nun als triftiger Grund, die Unterkunft zu verlassen. Dies gilt sowohl für die Ausgangsbeschränkung als auch die Ausgangssperre. Die 15-Kilometer-Regel gilt in Sachsen unverändert weiter für das Einkaufen und die Bewegung an der frischen Luft.
- **Schulen, Internate und Kindertagesstätten weiter geschlossen:** Schulen, Schulinternate und Einrichtungen der Kindertagesbetreuung bleiben bis einschließlich 7. Februar 2021 weiter geschlossen. Einzig die Schülerinnen und Schüler der Abschluss-



klassen an Oberschulen, Förderschulen, Gymnasien (Jahrgangsstufen 11 und 12), Beruflichen Gymnasien (Jahrgangsstufen 12 und 13), Fachoberschulen, Abendoberschulen, Abendgymnasien (Jahrgangsstufen 11 und 12) und Kollegs (Jahrgangsstufen 11 und 12) können die Schulen ab dem 18. Januar 2021 wieder besuchen. Der Unterricht wird aus Infektionsschutzgründen in geteilten Klassen stattfinden. Alle übrigen Kinder und Jugendlichen verbleiben in häuslicher Lernzeit. Für Schülerinnen und Schüler der Grundschulen und Förderschulen (Klassenstufe 1 – 4) sowie für Kita- und Hortkinder wird weiterhin eine Notbetreuung angeboten.

Junges Forscherteam gesucht!

Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her? Welchen Einfluss hatte der Nationalsozialismus? Wie erlebten meine Großeltern und Nachbarn das System der DDR, den Fall der Mauer, die Wiedervereinigung und das Leben im Umbruch?

Es ist wieder soweit! Das Jugendprogramm Spurensuche der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2021 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit. Mit dem Programm unterstützt die Sächsische Jugendstiftung jedes Jahr Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes beleuchten. Bereits zum 17. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensucherteam“ werden, wenn sie aus Sachsen kommen und hauptsächlich im Alter von 12 bis 18 Jahren sind. Das Jugendprogramm richtet sich an Träger



der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen bzw. deren Fördervereine sind antragsberechtigt, wenn es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt, wie AG's oder Ganztagesangebote, handelt. Die Projekte starten am 1. April und enden am 30. November 2021. Über die Auswahl der Förderprojekte entscheidet im März eine Jury. Unter-

stützt werden die Jugendgruppen mit bis zu 1.800 Euro. Damit können u.a. die Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse in Form von Broschüren, Filmen, Fotobänden, Ausstellungen usw. finanziert werden.

Bewerbungen werden ab sofort bis zum 28. Februar 2021 entgegengenommen. Ausführliche Informationen unter www.saechsische-jugendstiftung.de.

Tempo 30 vor der Kita Grashüpfer in Eicha abgelehnt

Bereits im November 2020 übergaben Eltern und Elternvertreter der Bürgermeisterin eine Unterschriftensammlung zur Weiterleitung an das zuständige Straßenverkehrsamt des Landratsamtes mit dem Ziel, im Bereich des Kindergartens Grashüpfer in Eicha Tempo 30-Schilder sowie größere Verkehrszeichen „Achtung Kinder“ aufzustellen und einen Fußgängerüberweg einzurichten.

Im Rahmen der Prüfung durch die zuständige Behörde wurden daraufhin die Straßenbaulastträger und die Polizei angehört. Darüber hinaus führte die Straßenverkehrsbehörde am 17.12.20 eine Vor-Ort-Besichtigung durch.

Im Ergebnis teilte des Landratsamt Landkreis Leipzig der Stadtverwaltung und den Elternvertretern folgendes mit: In der Regel sind innerhalb geschlossener Ortschaften im unmittelbaren Bereich von an Straßen gelegenen Kindertagesstätten Tempo 30-Zonen einzurichten, wenn die Kita über einen direkten Zugang zur Straße verfügt. Die Kita Grashüpfer verfüge über eine „Gartenzufahrt“, wobei die Hauptzuwegung jedoch über das kommunale Straßennetz Naunhofer Straße erfolge, so die Straßenverkehrsbehörde. Damit sei ein vereinfachtes Verfahren zur Aufstellung von Tempo 30 Schildern nicht möglich.



Dennoch prüfte man darüber hinaus, ob die Aufstellung der Schilder notwendig erscheint. Die Verkehrsführung vor der Kita ist durch eine starke S-Kurve geprägt und teilweise unübersichtlich. Von daher sei ein Befahren des Bereiches mit dem erlaubten Tempo 50 gar nicht möglich. Dies mache eine Reduzierung der Geschwindigkeit auf Tempo 30 also gar nicht nötig.

Auch der Einrichtung eines Fußgängerüberweges kann nicht entsprochen werden. Dieser müsse in beiden Fahrrichtungen ausreichend erkennbar sein. Bei Tempo 50 beträgt diese Erkennbarkeit jeweils 100m, bei Tempo 30 immerhin noch 50m. Aufgrund der S-Kurve sei eine rechtzeitige Wahrnehmung aus Albrechtshain kommend nicht möglich. Außerdem konnten keine Fußgänger- und KfZ-Zahlen in einem Umfang festgestellt

werden, die einen Fußgängerüberweg rechtfertigen.

Zuletzt ist auch das Anbringen größerer Schilder „Achtung Kinder“ abgelehnt worden. Die Größe der verwendeten Verkehrszeichen ergäbe sich aus den Allgemeinen Verwaltungsvorschriften zur Straßenverkehrsordnung (VwVStVo §39 bis 43 Rn 12-15). Eine größere Variantenwahl wird darin explizit untersagt.

Rückfragen zum Thema können an den zuständigen Sachbearbeiter des Straßenverkehrsamtes, Herrn Markwart, unter Telefon 03433 241-2043 gestellt werden.

Die Stadt Naunhof erreichte im Rahmen ihrer Zuständigkeit bereits eine Geschwindigkeitsanzeigetafel und prüft darüber hinaus weitere verkehrsrechtliche Maßnahmen, welche dem Schutze der Kinder dienen.



NAUNHOFER KURZFILMABEND



Neues vom Jugendforum – ein Rückblick auf's 4. Quartal 2020

Ein klein wenig Aufregung war mit im Boot, als vier Mitglieder des Jugendforums Naunhof am 15. Oktober 2020 im öffentlichen Teil der Stadtratssitzung ihr bisheriges Wirken vorstellten. Zum einen präsentierten sie dem Stadtrat die Themen, die Jugendliche in Naunhof bewegen und vom Jugendforum zusammengetragen wurden. Zum anderen stellten sie ihre weiteren Vorhaben vor.

Bereits kurze Zeit später zeichnete sich ab: Corona macht wieder einen Strich durch die Rechnung. Aber davon lässt sich das Jugendforum nicht unterkriegen. Der erste Workshop – ein Argumentationstraining gegen menschenverachtenden Tendenzen am 3. November – fand kurzerhand als Videokonferenz statt.

Der zweite geplante Workshop zum Thema „plastikfrei leben“ musste wirklich abgesagt werden. Dadurch wurde aber Raum geschaffen, den Stadtrat zu einem Videochat einzuladen – zumal im

Oktober der Wunsch geäußert wurde, näher zusammenzurücken. Nur eben digital statt analog.

Digital musste nun auch das geplante Kino für Naunhof stattfinden. Das Jugendforum Naunhof präsentierte am Freitag, den 18. Dezember ab 18:30 Uhr ein Kurzfilmstreaming – den Naunhofer Kurzfilmabend.

In Zusammenarbeit mit dem Projekt film.land.sachsen des Filmverbandes Sachsen e.V. wurden fünf Kurzfilme für die ganze Familie gezeigt. Eingeleitet mit einem filmischen Weihnachtsgruß des Jugendforums stand im Anschluss die Regisseurin des Films „Lychen 92“ Constanze Klaue für ein Filmgespräch bereit.

Das Jugendforum traf sich am 5. Januar bereits wieder im Videochat, um das vergangene Jahr auszuwerten und die Wege für das neue Jahr zu finden.

Aus dem Bauamt

Leipziger Straße Fuchshain – Fällung der Bäume

Durch die Straßenmeisterei Zwenkau werden bis Ende Februar in der Leipziger Straße in Fuchshain die Ebereschen gefällt. Diese Maßnahme ist notwendig, da der Landkreis Leipzig die K 8363 zwischen der Gemarkungsgrenze Großpösna-Fuchshain und der Hauptstraße Fuchshain grundhaft ausbauen lässt. In dem Zusammenhang werden Neupflanzungen von Bäumen erfolgen.

Baumpflegearbeiten in Fuchshain

Durch die Firma TARA Teich- und Garten aus Naunhof werden zurzeit Baumpflegearbeiten im Wohngebiet Süd-West Fuchshain durchgeführt.



Baumverschnitt von Straßenbäumen

Aus gegebenem Anlass möchte das Bauamt nochmals darauf hinweisen, dass der Baumverschnitt an Straßenbäumen nur durch den städtischen Bauhof bzw. durch eine von der Kommune beauftragte Fachfirma erfolgen darf.

Hinweise auf Bäume, die verschnitten werden sollen, können gerne bei Frau Oehmichen unter der Mailadresse: oehmichen-bauamt@naunhof.de gemeldet werden. Vor Ort wird dann geprüft, ob eine Verschnitt notwendig ist.

Weiterhin nimmt das Bauamt auch Anzeigen entgegen, wenn beobachtet wird, dass durch Privatpersonen Bäume verschnitten werden. Der Anzeigende müsste hier als Zeuge zur Verfügung stehen.

Aus der Kämmerei

Haushalt 2021 auf den Weg gebracht

In der Stadtratssitzung am 17.12.2020 wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2021 beschlossen.

Dem vorangestellt war ein steiniger und langer Weg der Erarbeitung. Es fand eine umfangreiche Haushaltsklausur statt sowie mehrere Sitzungen von Finanzausschuss und Stadtrat. Im Ergebnis konnte ein ausgeglichener Haushalt aufgestellt werden.

Leider wurde dieses mühevoll erarbeitete Ergebnis mit einem Schlag zunichte gemacht, als der Stadt erste konkrete Informationen (gemeindegemachte Prognose des Sächsischen Städte- und Gemeindetages) über die Höhe der Schlüsselzuweisungen für das nächste Jahr zuzugingen. Von den Auswirkungen der Corona-Pandemie überschattet werden die Schlüsselzuweisungen für die kommenden Jahre drastisch zurückgehen. Im städtischen Haushalt ergeben sich somit Mindererinnahmen von ca. 365 TEUR gegenüber den bisherigen Plandaten, die sich im Ergebnis- und Finanzhaushalt widerspiegeln.

Bisher sah der Haushalt Einnahmen aus Steuern und ähnlichen Abgaben in Höhe von 6.906 TEUR vor. Zuweisungen und aufgelöste Sonderposten

wurden mit 7.901 TEUR erwartet. Für das Jahr 2021 ist eine Kreditaufnahme über 1.100 TEUR und 2022 über 1.000 TEUR vorgesehen. Diese Gelder sollen u. a. für Sach- und Dienstleistungen in Höhe von 2.855 TEUR ausgegeben werden. Darüber hinaus werden das Bürgerhaus Fuchshain und die Gewässer 2. Ordnung saniert. Im investiven Bereich steht nach wie vor die Erweiterung der Grundschule auf dem Plan. Die Planung für die Erweiterung der Oberschule wird auf den Weg gebracht und der Erweiterungsbau einer Kindertagesstätte ist vorgesehen.

Im Rahmen des Auslegungsverfahrens ging fristgerecht eine Einwendung gegen den Haushalt ein. Über diese Einwendung bezüglich der Vernachlässigung des Schulhausbaus Oberschule hat der Stadtrat in öffentlicher Sitzung beraten. Im Ergebnis wurde die Einwendung entkräftet und zurückgewiesen. Künftig wird hier auf mehr Kommunikation statt Einwendungen gehofft.

Nunmehr bleibt zunächst abzuwarten, ob der Haushalt durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigt wird. Und danach ist es Sache des Stadtrates und der Verwaltung, gemeinsam Sparpotentiale sowie die Möglichkeiten der Einnahmengenerierung zu nutzen, um trotz dieser großen finanziellen Lücke handlungsfähig zu bleiben.

Aus der Einwohnermeldestelle

Bevölkerungsentwicklung in Naunhof

Einwohnerzahl per 30.11.2020 (Stand zum 04.01.2021)	8.778
Geburten	3
Sterbefälle	8
Zuzüge	25
Wegzüge	11
Einwohnerzahl per 31.12.2020 (zum 04.01.2021)	8.787

Mitteilung aus dem Fundbüro

Im Dezember wurden nachfolgende Gegenstände im Fundbüro der Einwohnermeldestelle abgegeben.

1 x Schlüsselbund mit acht Schlüsseln

Sollten Sie Gegenstände aus den Vormonaten vermissen, können Sie sich auch telefonisch unter 034293/42-129 oder 034293/42-127 melden.

Aus dem Hauptamt

Regelung für die Erstattung von Elternbeiträgen

Wegen anhaltend hoher Corona-Infektionszahlen in Sachsen hat die Sächsische Staatsregierung am 8. Januar 2021 eine Verlängerung des Lockdowns beschlossen. Die Kontaktbeschränkungen wurden verschärft: In Sachsen darf ein Haushalt nur noch eine weitere Person treffen. Eltern, die ihr Kind aufgrund des aktuellen Lockdowns nicht in Krippe, Kindergarten, Hort oder in der Kindertagespflege betreuen lassen können, sollen dafür

keine Elternbeiträge entrichten müssen. Die Sächsische Staatsregierung und die Kommunalen Spitzenverbände haben sich auf eine einheitliche Regelung für die Erstattung von Elternbeiträgen geeinigt. Die Befreiung von den Entgelten gilt allerdings nur, wenn die Notbetreuung nicht in Anspruch genommen wird.

Für den Zeitraum vom 14. Dezember 2020 bis 17. Januar 2021 wird ein Monatsbeitrag pauschal erstattet. Bei einer fortgesetzten Schließung soll die Entlastung der Eltern über Beitrags-erstattungen fortgesetzt werden und zwar für jede Woche zu einem Viertel

des jeweiligen Monatsbetrages. Die Kosten werden von Kommunen und Freistaat jeweils hälftig aus Mitteln des kommunalen Finanzausgleiches sowie dem Corona-Bewältigungsfonds finanziert.

Die Vereinbarung steht noch unter dem Zustimmungsvorbehalt des Sächsischen Landtages.

Zum Verfahrensablauf der Rückerstattung der Elternbeiträge erfolgt noch eine gesonderte Information durch die Stadtverwaltung.

Fragen beantwortet Frau Hentschel unter Tel. 034293 42133.

Aus dem Bauhof

Kostenlose Entsorgung von Weihnachtsbäumen

Die Stadt Naunhof ermöglichte ihren Bürgerinnen und Bürgern der Stadt und der Ortsteile die kostenlose Entsorgung der ausgedienten Weihnachtsbäume. Der städtische Bauhof kümmerte sich um die Aktion und nahm auf dem Parkplatz an der Parthelandhalle in der Wiesenstraße die von Schmuckelementen und Lametta befreiten Bäume am 8., 9. und 12. Januar entgegen. Leider wurde das Angebot an den benannten

Tagen nicht sehr oft angenommen. Deshalb verbleiben die aufgestellten Abgrenzungszäune noch eine Weile auf dem Parkplatz. Alle Einwohner/innen können gern weiterhin diese Ablagemöglichkeit nutzen. Der Bauhof möchte damit Vorkommnissen der letzten Jahre vorbeugen, wobei mehrfach Bäume einfach im Straßengraben entsorgt wurden.

Winterdienst gefordert

Auch der Winterdienst kam in den vergangenen Wochen mehrfach zum Einsatz. Die Vorbereitungen dazu wurden bereits im vergangenen Jahr umfangreich getroffen. Ausreichend Streugut wurde gelagert und die Fahrzeuge entsprechend wintertauglich gemacht. Das bisherige Winterwetter erforderte zwar nur wenige große Schneeräumaktionen, aber das Streuen der Straßen war eine der wichtigsten Aufgaben der letzten Tage.



Der Landkreis sucht ...

Corona-Pandemie: Freiwillige Helfer gesucht! Registrierung im Kreissozialamt

Die Corona-Pandemie führt zu einem erhöhten Infektionsgeschehen und somit zu Mitarbeiterausfällen u. a. in den Pflegeheimen, Pflegediensten und Wohnheimen für Menschen mit Behinderung. Das Sozialamt des Landkreises Leipzig sucht daher engagierte Personen, die sich bereit erklären, die Mitarbeiter in den oben genannten Einrichtungen zu unterstützen.

Was sind die Aufgaben?

Freiwillige Helfer übernehmen Ihren Qualifikationen entsprechende Aufgaben und helfen damit aktiv, dass die

Pflegebedürftigen der oben genannten Einrichtungen die Corona-Zeit gut durchstehen.

Die Einsatzmöglichkeiten werden individuell mit den Einrichtungen abgestimmt.

Was wird freiwilligen Helfern geboten?

Freiwillige Helfer erhalten u. a.:

- Eine den vorliegenden Qualifikationen entsprechende Vergütung durch die Einrichtungen
- Einblicke in die Arbeit einer Pflegeeinrichtung
- Arbeit im Team

Anmeldung und Klärung offener Fragen bei:



► Karina Keßler
Kreissozialamtsleiterin
Tel.: 03433 / 241 – 2100
karina.kessler@lk-l.de

Nils Neu
Pflegekoordinator
Tel.: 03433 / 241 - 2137
nils.neu@lk-l.de

Die Stadt Naunhof gratuliert recht herzlich

Wir gratulieren herzlich zur Geburt:

Anne und Ingmar Zapf aus Naunhof
Geburt Sohn Emil
am 19. November



Anja und Hermann Kinne aus Fuchshain
Geburt Tochter Klara Felice
am 28. November

Doreen Kapr und Stefan Martin
Buchheim aus Naunhof
Geburt Tochter Emma
am 6. Dezember

Wir gratulieren zum Geburtstag:

15. Januar
Dieter Schenk aus Naunhof
zum 80. Geburtstag



Heiraten in Naunhof



Standesamt Naunhof
Andrea Hofmann
hofmann-standesamt@naunhof.de
Tel. 034293 42-123

Anja Kittler
kittler-standesamt@naunhof.de
Tel. 034293 42-124

Sie möchten im grünen Herz des Parthelandes – in Naunhof – heiraten? Das Naunhofer Standesamt bietet Ihnen folgende Möglichkeiten:

Trauzimmer im Rathaus

Das moderne Trauzimmer im ersten Obergeschoss des Rathauses bietet ein stilvolles, modernes Ambiente, um den feierlichen Bund für das Leben zu schließen. Die Nutzung des Raumes ist kostenlos.

Sitzplätze: 42
(inkl. Brautpaar & Trauzeugen)
Aufgrund der Corona-Schutzverordnung derzeit nur 14 Sitzplätze gestattet!
Zugang für Rollstuhlfahrer: ja
Parkplätze: auf dem Marktplatz ausreichend vorhanden

Heiraten im Schloss Belgershain

Sie möchten heiraten wie Prinzessin und Prinz? Dafür bietet sich das Schloss Belgershain, umrahmt von einer natürlich schönen Parkanlage, an. Das Standesamt Naunhof führt nach umfangreichen Sanierungsarbeiten und mit stilvoller Ausstattung seit 2017 Eheschließungen im Schloss Belgershain durch, das im 16. Jahrhundert im Gothik- und Renaissancestil erbaut wurde. Die Nutzung des Trauzimmers ist kostenpflichtig.

Sitzplätze: 26
(inkl. Brautpaar & Trauzeugen)
Aufgrund der Corona-Schutzverordnung derzeit nur 11 Sitzplätze gestattet!
Zugang für Rollstuhlfahrer: nein
Parkplätze: direkt auf dem Schlossgelände vorhanden

Öffentliche Bekanntmachung

über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2021

Festsetzung der Grundsteuer

1. Gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG) wird hiermit für die Stadt Naunhof mit ihren Ortsteilen Lindhardt,

Sitzungstermine

Ortschaftsrat Fuchshain

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Fuchshain findet voraussichtlich am Montag, den 18. Januar statt.

Ortschaftsrat Lindhardt

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Lindhardt findet voraussichtlich am Mittwoch, den 20. Januar statt.

Vergabeausschuss

Die nächste Sitzung des Vergabeausschusses findet am Donnerstag, den 21. Januar im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Stadtrat

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, den 28. Januar statt.

Aufgrund der aktuellen Pandemie-Lage wird kurzfristig über die Einberufung der Sitzungen und den Sitzungsort entschieden. Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen! Sofern die Sitzungen einberufen werden, werden die Tagesordnungen jeweils vier Tage vor der Sitzung in den Schaukästen der Stadt Naunhof, für die Sitzungen der Ortschaftsräte in den Schaukästen des jeweiligen Ortsteiles, bekannt gegeben. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Naunhof unter www.naunhof.de/Ratsinformationsdienst.

Ammelshain, Erdmannshain, Eicha, Albrechtshain und Fuchshain die Grundsteuer für das Veranlagungsjahr 2021 in gleicher Höhe wie im Jahr 2020 festgesetzt. Diese Festsetzung gilt für alle Grundsteuerpflichtigen, die für das Kalenderjahr 2021 keinen schriftlichen Grundsteuerbescheid erhalten und bei gleichbleibenden Besteuerungsgrundlagen die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben. Für den Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung im Gemeindeblatt die gleichen Rechtswirkungen ein, die sich sonst bei Zustellung eines schriftlichen Bescheides ergeben würden.

Ein neuer Grundsteuerbescheid wird nur erteilt, wenn Änderungen in den Besteuerungsgrundlagen, bei den Fälligkeitsterminen oder bei den Eigentumsverhältnissen eintreten.

Nach Ablauf des Kalenderjahres sind bis zur Bekanntgabe der neuen Steuerfestsetzung für das Veranlagungsjahr 2022 Vorauszahlungen entsprechend der bisherigen Jahressteuerschuld zu den angegebenen Fälligkeitsterminen zu entrichten.

2. Die Festsetzung der Grundsteuer nach Nr. 1 gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Einfamilienhäuser sowie Mietwohngrundstücke nach der Ersatzbemessungsgrundlage Wohn-/Nutzfläche des § 42 GrStG. Die Eigentümer dieser Grundstücke haben gem. § 44 Abs. 3 GrStG in den Fällen der Ersatzbemessungsgrundlage zur Ermittlung der Grundsteuer B jährlich eine Grundsteuer-Anmeldung einzureichen. Haben sich am Grundstück seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung Änderungen ergeben (z.B. durch Modernisierung, An-/Umbauten und Nutzungsänderungen, die zu Veränderungen der Wohn- und Nutzfläche führen oder durch Schaffung von Stellplätzen für PKW etc.), so ist durch die Steuerpflichtigen eine neue Grundsteuer-Anmeldung einzureichen. Die Vordrucke

zur Grundsteuer-Anmeldung sind zu den jeweiligen Sprechzeiten der Stadtverwaltung Naunhof in der Steuerstelle oder auf der Homepage erhältlich. Sollten seit der letzten Grundsteuer-Anmeldung keine Veränderungen erfolgt sein, so ist keine neue Grundsteuer-Anmeldung erforderlich. In diesen Fällen genügt es, wenn sie dies in einem formlosen Schreiben mitteilen. Die Grundsteuer ist dann unverändert zu zahlen.

Zahlungsaufforderung

Steuerpflichtige, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2021 entsprechend den im letzten Grundsteuerbescheid festgesetzten Beträgen und Fälligkeiten unter Angabe des Kassenzeichens auf das Konto der Stadtverwaltung Naunhof einzuzahlen:

IBAN: DE43 8605 0200 1010 0005 66
BIC: SOLADES1GRM
bei der Sparkasse Muldental

Die Fälligkeiten sind der 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11.2021 bzw. für Jahreszahler der 01.07.2021. Zu spät eingehende Zahlungen werden mit Mahngebühren, Auslagen und Säumniszuschlägen belastet.

Wenn einem Steuerpflichtigen ein Grundsteuerbescheid für das Jahr 2021 zugeht, gilt dieser schriftliche Bescheid.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzu legen bei der Stadtverwaltung Naunhof, Markt 1, 04683 Naunhof.

Hinweis

Die Einlegung eines Widerspruches hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. der jeweils fällige Betrag ist trotzdem fristgerecht zu bezahlen.



Kontakt

Stadt Naunhof | Markt 1
04683 Naunhof
Tel. 034293/42-0
Fax. 034293/42-114

E-Mail: info@naunhof.de
www.naunhof.de

*Einfach
QR-Code scannen*



Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung – Wegweiser durch die Ämter

Büro der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin

Anna-Luise Conrad
conrad-buergermeisterin@naunhof.de
Tel. 034293 42 111

Sekretariat des Bürgermeisters

Angelika Schulz
schulz-buerobm@naunhof.de
Tel. 034293 42 112

Geschäftsstelle des Stadtrates

Heike Thom
thom-gsstadtrat@naunhof.de
Tel. 034293 42 113

Naunhofer Nachrichten

Anja Gaitzsch
stadtmarketing@naunhof.de
Tel. 034293 42 180

Information / Zentrale

Zentrale / Poststelle

Anja Schnotalle
schnotalle-hauptamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 0 oder 42 100,
Fax 034293 42 114

Hauptamt

Amtsleiterin

Simone Leutbecher
leutbecher-hauptamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 130

Kindertagesstätten, Personal

Nicole Pfitzner
pfitzner-hauptamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 131

Schulen, Jugendarbeit, Allg. Verwaltung, Arbeitsschutz

Sandra Churs-Fritzsch
fritzsch-hauptamt@naunhof.de
034293 42 132

Kindertagesstattengebühren, Allg. Verwaltung

Petra Hentzschel
hentzschel-hauptamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 133

Allg. Verwaltung, Kindertagesstätten

Jerome Erdmann
erdmann-hauptamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 134

Kindertagesstätten Verwaltungsgemeinschaft

Diana Schatz
schatz-hauptamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 135

Bauamt

Amt. Bauamtsleiter

Thomas Hertel
hertel-bauamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 140

Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung, Aufbruch- erlaubnisse für Versorgungsträger

Katrin Ekelmann
ekelmann-bauamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 141

Hoch- und Tiefbau

Steffen Klömich
kloemich-bauamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 142

Komm. Grundstücksangelegenheiten, Grundstücksan-/verkäufe

Andrea Pfeiffer
pfeiffer-bauamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 143

Gebäudeunterhaltung, Straßenunterhaltung, Baugenehmigungsverfahren, Baumfällgenehmigungen, Waldbad, Naunhofer Seen, Grünflächen- und Spielplatzunterhaltung

Evilyn Oehmichen
oehmichen-bauamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 144

Komm. Gebäudeunterhaltung, Vermietung/Verwaltung eigener Einrichtungen, Sachversicherungen

Christoph Lippold
lippold-bauamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 145

Unterhaltung Liegenschaften, Versicherungen, FNP, B-Pläne

Klemp, Kerstin
klemp-bauamt@naunhof.de
034293 42 146

Bauhof, Waldbad, Badeseen

Torsten Weber
bauhof@naunhof.eu
Tel. 034293 461706
(0157 37605367)

Ordnungsamt

Amtsleiter

Daniel Brcak
brcak-ordnungsamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 120

Gewerbe, Friedhofsverwaltung, Allg. Ordnungsangelegenheiten

Uwe Hankwitz
hankwitz-ordnungsamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 121

Allg. Ordnungsangelegenheiten, Bußgeldstelle,

Feuerwerksgenehmigungen

Nadine Salewsky
salewsky-ordnungsamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 122

Standesamt

Andrea Hofmann
hofmann-ordnungsamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 123

Anja Kittler

kittler-ordnungsamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 124

Gemeindlicher Vollzugsdienst

Heike Ritter, Alexandra Völkel,
Hoffmann, Rene Salewsky,
Sandra Hoffmann
gvd@naunhof.de
Tel. 034293 42 125

Feuerwehrwesen, Verkehrsrechtliche Anordnungen, Sondernutzungen

Anja Lohn
lohn-ordnungsamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 126



**Einwohnermeldestelle,
Stadtinformation, Fundbüro**
Laura Lange
lange-ordnungsamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 127

Angelika Spiegler
spiegler-ordnungsamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 128

Birgit Lehmann
lehmann-ordnungsamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 129

Kämmerei

Amtsleiterin
Kathrin Stehr
stehr-kaemmerei@naunhof.de
Tel. 034293 42 160

Haushalt, Kreditwesen
Anja Steinbach
steinbach-kaemmerei@naunhof.de
Tel. 034293 42 161

Haushalt, Kreditwesen
Heike Held
held-kaemmerei@naunhof.de
Tel. 034293 42 162

Kassenverwaltung
Angela Matthes
matthes-kaemmerei@naunhof.de
Tel. 034293 42 164

**Zentraler Rechnungseingang,
Inventur**
Andrea Wittig
wittig-kaemmerei@naunhof.de
Tel. 034293 42 165

Steuern
Gabriele Gerstmeier
gerstmeier-kaemmerei@naunhof.de
Tel. 034293 42 166

Geschäftsbuchhaltung
Andrea Liebo
liebo-kaemmerei@naunhof.de
Tel. 034293 42 167

Geschäftsbuchhaltung
Kristin Mitdank
mitdank-kaemmerei@naunhof.de
Tel. 034293 42 174

**Geschäftsbuchhaltung,
Projekt Umsatzsteuer**
Mirko Vormum
vormum@naunhof.de
Tel. 034293 42 170

**Anlagenbuchhaltung, Kosten- und
Leistungsrechnung**
Mandy Schabacker
schabacker-kaemmerei@naunhof.de
Tel. 034293 42 169

Vollstreckung
Antonia Bott
bott-kaemmerei@naunhof.de
Tel. 034293 42 163

Naunhofer Kultur WerkStadt

Leiterin
Anja Gaitzsch
stadtmarketing@naunhof.de
Tel. 034293 42 180

Mitarbeiter
Norman Käckermann
kultur@naunhof.de
Tel. 034293 475647

Leiterin BGZ
Barbara Hildebrandt
bgz@naunhof.eu
Tel. 034293 55152

Leiterin Stadtbibliothek
Stefanie Teichmann
bibliothek@naunhof.eu
Tel. 034293 55153,
Fax 034293 55154

Touristeninformation
Ramona Lange
tourist-information@naunhof.eu
Tel. 034293 475647

Heimatarchiv
Andreas Klöthe
ortschronist@naunhof.eu
Tel. 034293 42 180

Eigenbetrieb Wasserversorgung

Eigenbetriebsleiter
Thomas Hertel
hertel-bauamt@naunhof.de
Tel. 034293 42 140

Technischer Mitarbeiter
Arvid Börner
boerner-wasserversorgung@naunhof.de
Tel. 034293 42 150

Buchhaltung und Abrechnungswesen
Rita Ekelmann
ekelmann-wasserversorgung@naunhof.de
Tel. 034293 42 151

Grit Endter
endter-wasserversorgung@naunhof.de
Tel. 034293 42 152

Notdienst Notfall-Nr. 0172 9814042

Naunhofer Wohnbau GmbH

Sachbearbeiterin
Birgit Wendzich
b.wendzich@naunhofer-wohnbau.de
Tel. 034293 30147

Technischer Mitarbeiter
Ralf Brauner
Tel. 0176 43290378

Heiko Katzschmann
Tel. 0176 43499759

Notdienst Notfall-Nr. 0176 40441349



Stadt Naunhof

Markt 1 | 04683 Naunhof
Telefon: 034293 42-0 o. 42-100
Fax: 034293 42-114
www.naunhof.de

Freies Gymnasium Naunhof

Tag der offenen Tür diesmal digital

Anlässlich des Tages der offenen Tür am 30.01.2021 lädt das Freie Gymnasium Naunhof in diesem Jahr ab 9:00 Uhr zu einem digitalen Rundgang über das Schulgelände ein. Der Zugangslink wird auf der Schulhomepage www.freies-gymnasium-naunhof.de veröffentlicht.



Vereine 

TSV 1884 Naunhof e. V.

TSV 1884 Naunhof e.V. erhielt die Sportplakette des Bundespräsidenten

Eine freudige Überraschung erhielt Ende November 2020 der TSV 1884 Naunhof e.V. In der geplanten Jahreshauptversammlung im Januar 2021 sollten die Vereinsmitglieder alle informiert werden. Corona hat das leider verhindert. Nun möchte der Vorstand bekanntgeben, dass der TSV 1884 Naunhof e.V. die Sportplakette des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier erhalten hat.

Die Auszeichnung wurde dem Verein „für die in langjährigem Wirken erworbenen besonderen Verdienste um die Pflege und Entwicklung des Sports“ aufgrund seines 136-jährigen Bestehens und der stetigen Entwicklung des Vereins verliehen.

Ursprünglich war die feierliche und festliche Verleihung der Plakette zentral im Rahmen einer Auszeichnungsveranstaltung des Sächsischen Staatsministeriums des Inneren am 24.03.2020 in Dresden geplant. Diese musste Corona-bedingt mehrfach ausfallen und wurde schließlich ganz abgesagt. Deshalb erhielt der Verein die Plakette leider erst jetzt nur per Post. Nichts desto trotz ist der Verein sehr stolz darauf. Damit findet die jahrelange, ja jahrzehntelange kontinuierliche Arbeit des Vereins mit all seinen Mitgliedern eine würdige Anerkennung. Würdigung findet damit auch die Tätigkeit des Ehrenamtes, denn alle qualifizierten Übungsleiter/innen und ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder üben ihre Tätigkeit in ihrer Freizeit aus. Das ist und bleibt gerade in der jetzigen Zeit eine wichtige Säule der Gesellschaft.

Auf diesem Wege möchte der Vereinsvorstand allen aktiven und passiven Sportfreunden/innen, Ehrenmitgliedern, Übungsleitern/innen und



Freunden/innen des Vereins noch einmal ein großes Dankeschön sagen. Der Vorstand bittet alle Vereinsmitglieder in diesen Corona-Zeiten, dem Verein die Treue zu halten, auch wenn noch ein wenig Zeit vergehen wird, bis wieder gemeinsam Sport getrieben werden kann. Unter Beachtung der derzeit strengen Corona-Regeln sollen alle ermutigt werden, sich selbst an frischer Luft zu bewegen, spazieren zu gehen, zu walken, sich individuell sportlich zu betätigen und fit zu halten. Auch sollte untereinander telefonisch und über die sozialen Medien Kontakt gehalten und bei Bedarf gegenseitig geholfen werden. Wichtig ist, dass alle gesund bleiben.

Für die Zeit nach der Pandemie, wenn Sport im Verein wieder möglich ist, sind folgende Änderungen zu beachten:

Die Abteilung Gesundheitssport (Gesundheits- und REHA-Sport) trifft sich im Winterhalbjahr (bis zum 31.03.2021) nicht mehr mittwochs, sondern dienstags von 16:00 bis 17:00 Uhr im Spielesaal der Parthelandhalle.

Die Abteilung Kinder- / Vorschulsport trifft sich nach wie vor mittwochs von



15:30 bis 17:00 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Naunhof. Dabei werden die Kinder/ Vorschulkinder in zwei Altersgruppen (zuerst die jüngere Gruppe ab 3 Jahre von 15:30 bis 16:15 Uhr; danach die ältere Gruppe von 16:15 bis 17:00 Uhr) altersspezifisch von zwei qualifizierten Übungsleiterinnen betreut und trainiert.

Die Abteilung Tischtennis bietet nach wie vor freitags analog ein altersspezifisches Training von 16:00 bis 17:00 Uhr für Kinder und Jugendliche in der Sporthalle der Oberschule Naunhof an. Danach findet wie gewohnt von 17:00 bis 19:00 Uhr das Tischtennistraining für Erwachsene gemeinsam mit Kindern/Jugendlichen statt.

Unabhängig davon ist der TSV 1884 Naunhof e.V. mit 6 Abteilungen auf der Internetseite www.tsv-naunhof.de vertreten.

Der Verein wünscht allen Sportbegeisterten beste Gesundheit und seelisches Wohlbefinden für das Jahr 2021.

BSC Victoria Naunhof e.V.



Allgemeiner Jahresrückblick und -ausblick

Ein seltsam verrücktes Jahr ist zu Ende. Die üblichen Weihnachtsfeiern waren nicht möglich. Die traditionelle Weihnachtspyramide ist ausgefallen. Die sportlichen Aktivitäten mussten das ganze Jahr über unter Sonderbedingungen stattfinden. Auch während des zweiten Lockdowns bleibt der Mitgliedsbeitrag auf den Mindestsatz begrenzt und die Übungsleiter bekommen auch im neuen Jahr eine Unterstützung während des Trainingsausfalls fortgezahlt. Ein Ende dieser Zeit wird zwar immer wieder in Aussicht gestellt, wann es aber wirklich so weit sein wird, weiß noch niemand ganz genau.

Mag aber sein, was will und was wird, der BSC ist ein Verein für Gesundheit, Sport und Bildung. Geselligkeit darf da auf Dauer nicht fehlen. Was hierbei nachzuholen ist, wird im neuen Jahr realisiert. Ein Sommerfest ist schon fest eingeplant.

Präsidium und Vorstand wünschen allen ein gesundes neues Jahr und bestärkten dies mit einem kleinen Geschenk an alle Mitglieder. Es soll sowohl an die notwendigen Vorkehrungen der Zeit erinnern als auch an die Gemeinschaft.

Aus den Abteilungen

Leichtathletik

Ein großes Dankeschön geht an Katrin Möckel, die in der Abteilung Leichtathletik den "Sportlichen Adventskalender" ins Leben gerufen hat, welcher

direkt abteilungsübergreifend durch Katja Sulzer (Reha- und Gesundheitssport), Eric Herrmann (Handball) und Kristin Degen (Fitness) mit Übungen unterstützt wurde. Diese 24 vorweihnachtlichen Herausforderungen begeisterten auch über die Facebook-Seite sportliche Herzen weit über die Stadtgrenze hinaus bis nach Grimma, Leipzig und Wurzen. Die mitunter erfolgreichste Abteilung unseres Vereins macht das neue Jahr sicherlich wieder spannend.

Handball

Die Handballer hielten sich natürlich auch während der Lockdowns fit. Mit individuellen Plänen für Übungen zur Stabilität, eigenem Joggen und Team-Challenges wie Liegestütze und Burpees sorgten zu Hause für kaum Langeweile. Unter den Sportlern selbst erstellte Fitnesskalender oder Youtube-Videos nutzten die digitalen Möglichkeiten aus.

Bei den Jugendmannschaften stellt sich dies natürlich alles ein wenig schwieriger dar, in Eigenverantwortung etwas zu Hause zu machen. Der Verlust der Halle und das gesetzliche Verbot fällt hier mehr ins Gewicht.

Die Ziele von 2020 gelten auch im neuen Jahr. Die Jugendmannschaften wollen regelmäßigen Spielbetrieb, die Frauenmannschaften weiter ungeschlagen bleiben und die Männer mit vielen Siegen im oberen Tabellenviertel landen. Es bleibt also spannend, wie sich das neue Jahr gestalten wird! Der Verein bedankt sich bei allen Personen, die sich aktiv für die Handballer eingesetzt haben, bei den Übungsleitern, den Schiedsrichtern, den Freiwilligen für das Kampfgericht, dem Fanclub,

den Eltern und natürlich auch Christina Klein für die Organisation im Hintergrund.

Fitness

Manchmal muss man einen Schritt zurückgehen, um zwei nach vorn gehen zu können. Die Trainersuche für die Workout-Gruppe brachte Bewegung in die Abteilung. Es wurden zwei hervorragende Trainer gefunden, die die Sportler mitreißen. Ein großer Dank geht damit an Yusdely Rodriguez und Patrice Tournoy, die seit 2020 die Abteilung Fitness mit ihren Kursen Zumba-Workout und Yoga erweitern. Auch im kommenden Jahr soll es vorangehen. Der Yoga-Kurs spaltet sich in zwei Kurse (Einsteiger und Fortgeschrittene) auf, um ein noch gezielteres Training zu ermöglichen. Im Frühjahr kann sich dann mit dem neuen Cardio-Power Kurs an der Frischluft wieder ordentlich bewegt werden. Es bleibt spannend, welche weiteren neue Kursformate entstehen werden. Die Abteilungsleiterin Kristin Degen hat noch ein paar außergewöhnliche Asse im Ärmel.

Volleyball

Mit dem Trainerzuwachs Ingo Degen entstand eine zweite Montagsgruppe, welche nun die Felder der Oberschulhalle ab 20 Uhr füllt und die Mitgliederzahl der Abteilung auf das Doppelte anwachsen ließ. Mit Ehrgeiz liebäugelt man mit der Hobbyliga ab 2021, vorausgesetzt Corona lässt es zu. Ende des Jahres hat Ingo Degen außerdem die Abteilungsleitung übernommen und freut sich über weitere Interessenten.

Ortschronisten

Bildkorrektur

Fehlerteufel nennt man den Teufel, wenn sich ein Schreibfehler in einen Text eingeschlichen hat. Zum Glück gibt es heute eine Rechtschreibprüfung, mit der man Schreibweise und Grammatik prüfen kann. Anders ist es bei Bildern, die den Text unterstützen. Dort kann es passieren, wie im aktuellen Fall, dass das Wichtigste, der Schriftzug „Haus Weimar“ abgeschnitten wurde. Wir bitten um Entschuldigung für dieses Versehen und liefern das komplette Bild nach. Mathias Bräuer, Ortschronist



AktivSport Saxonia e.V.

Online Training mit britischer Weltmeisterin

Bereits Ende August konnten die Karatekas des AktivSport SAXONIA die britische Weltmeisterin im Vollkontakt Karate, Sensei Emma Markwell, persönlich in einem Training in Naunhof kennenlernen. Am 12. Dezember war ein Wiedersehen mit ihr, diesmal online, kurzfristig möglich. So nahmen ca. 35 begeisterte Karatekas per Videochat an ihrem Techniktraining teil. Neben den bekannten japanischen Begriffen übersetzte Sensei Oliver Graumnitz simultan aus dem Englischen zur besseren Verständigung. Der Verein dankt der spontanen Zusage und in diesen kontaktarmen Zeiten für diese Abwechslung. Die Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen schöpften aus dieser Begegnung viel Kraft. Schließlich trainiert man nicht jeden Tag mit einer Weltmeisterin. Dieses zusätzliche November-Highlight motivierte alle kleinen UND großen Karatekas fleißig weiter zu trainieren. Thank you Emma Markwell!

Der Weg zum Referee

15 Teilnehmer nahmen am 19. Dezember online bei der 1. Schulung zum internationalen Kampfrichter teil. Unter den bereits international erfahrenen Kampfrich-



tern versuchten sich auch Neueinsteiger. Damit ist der Verein breit für die baldige Wettkampfzeit mit Kampfrichtern ausgestattet. „Sensei“ Brandon Schramm (Träger des 1. DAN) leitete per Videokonferenz das Seminar. Das nächste Seminar findet im Januar statt. Zusätzlich wird dann auch ein Seminar für junge Neueinsteiger, ab 12 Jahre und mind. 4 Kyu, angeboten.

Neue Homepage seit Jahresanfang online

Seit dem Jahresbeginn 2021 ist die neue Homepage des AktivSport SAXONIA im neuen Gewand. Unter dem Vereinsmotto „Sport.Gemeinsam.Erleben.“ präsentiert der Sportverein sein umfangreiches Sportangebot für alle Altersstufen. Ob Rehabilitationssport mit oder ohne Verordnung, Funktionstraining, Fitness, Vollkontakt Karate, Ringen, Leichtathletik, Pilates, Mutter-Kind Kurs oder Vorschulsport findet jeder seine passende Sportart auf der neuen Seite. Ein aktueller Trainingsplan zeigt übersichtlich die sportlichen Aktivitäten, Zeiten und Orte. Daneben gibt es noch einen Vereinsshop, in dem für Veranstaltungen, wie privaten Festen oder Vereinsevents, Fest- oder Spielanhänger mit Hüpfburg ausgeliehen werden können. Weiterhin stehen noch viele andere Equipments für großartige Events zum Verleih. Aktuelle Informatio-



nen zu Veranstaltungen des Vereins sind ebenso ersichtlich. Reinklicken lohnt sich. (Fotos: ASS)
Tel.: 034293 554000 (Mo-Do 9:00-12:00 und 13:00-15:00 Uhr)
E-Mail: info@as-saxonia.de
Internet: www.as-saxonia.de

Ortschronisten

Ein Dank an alle Spender – Nachlese 2020

Obwohl die Heimatstube im vorigen Jahr nur einige wenige Male geöffnet hatte, konnten sich 176 Besucher die Dauerausstellung ansehen. Die Sonderausstellungen behandelten ab November 2019 das Thema Philatelie im Rahmen des ehemaligen Naunhofer Kulturbundes und seit Oktober 2020 werden Atlanten, Landkarten und einige ältere Pläne aus der Sammlung der Ortschronisten gezeigt. Trotz der wenigen Öffnungstage konnten in den letzten zwei Jahren wieder viele Exponate von den Ortschronisten gesammelt werden. Darunter befand sich ein großer Anteil von Spenden aus der Bevölkerung. So spendete Hubert Zeising im Namen des Fußballvereins einige geschnitzte Erinnerungstafeln und Erinnerungsteller im Zusammenhang mit dem Sportverein BSG Lokomotive Naunhof. Neben den vielen Haushaltsgegenständen, Werkzeu-



Bohrer aus einer Stellmacherwerkstatt (19.Jhd.), Spende von Marco Schreiber, Roitzsch bei Torgau

gen diverser Berufe, alten Schlüsseln und historischem Elektrozubehör aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts befand sich auch eine Ofenkachel der „Leipziger Chamotte-Ofen-Fabrik Fuchshain“ unter den Spenden. Diese stellte Uwe Gerschler aus Großpösna zur Verfügung. Auch konnten viele Bücher und Archivalien, die an

Naunhofer Personen, Betriebe und Vereine erinnern, eingearbeitet werden. So ist es weiter möglich, noch tiefer in die Naunhofer Geschichte einzutauchen. Der Dank der Ortschronisten gilt allen, die die ehrenamtliche Arbeit der Heimatforscher in den letzten Jahren und in 2020 unterstützt haben.

Die Kirchengemeinden laden ein

Ev.-luth. Kirchengemeinde – Naunhof/Erdmannshain/Ammelshain

Ev.-luth. Pfarramt Naunhof,
Wurzener Str. 1
Tel. 034293 29493, Fax. 034293 55449;
Kontakt: Pfarrer Norbert George:
Tel. 0163 8055559,

Bürozeiten:

Mi u. Fr 9:00 bis 12:00 Uhr,
Di 9:00 bis 12:00 Uhr und
15:00 bis 18:00 Uhr
E-Mail: kg.naunhof@evlks.de,
Internet: www.stadtkirche-naunhof.de

So, 17.01., 10:00 Uhr

Gottesdienst, Stadtkirche Naunhof

So, 24.01., 08:30 Uhr

Gottesdienst, Kirche Ammelshain

So, 24.01., 10:00 Uhr

Gottesdienst, Stadtkirche Naunhof

So, 31.01., 10:00 Uhr

Gottesdienst, Stadtkirche Naunhof

Ev.-luth. Kirchengemeinde - Albrechtshain

Pfarramt Beucha-Albrechtshain,
Kirchberg 11, Beucha
Tel. 034292 68221;

Bürozeiten: Di 18:00 bis 19:00 Uhr und
Mi 10:00 bis 12:00 Uhr

Kontakt: Pfarrer Christoff Steinert,
Kirchplatz 1, Brandis,
Tel. 034292 66541

So, 07.02., 8:30 Uhr

Gottesdienst



6. Januar – Musikalische Epiphaniast-Andacht mit Frank Zimpel, Orgel



Der Holzbildhauer Günther Schumann hat die Kirchengemeinde in der Adventszeit mit weiteren elf Krippenfiguren überrascht. Die Kirchengemeinde dankt Herrn Schumann recht herzlich für die Bereicherung der Weihnachtskrippe.

Ev.-luth. Schwesternkirchengemeinde - Fuchshain

Kontakt: Pfarramt Großpösna,
Hauptstraße 25,
Tel. u. Fax 034297 423989;

Bürozeiten:

Mo 09:00 bis 11:00 Uhr und
Do 15:00 bis 18:00 Uhr

Pfarrer Albrecht Häußler ist mittwochs von 16:00 bis 17:00 Uhr sowie nach Vereinbarung im Pfarramt Großpösna zu sprechen Tel. 034297 42161 oder 0176 34468479.

So, 17.01., 10:00 Uhr

Gottesdienst

So, 24.01., 10:00 Uhr

Gottesdienst

Pfarrgemeinde Naunhof mit katholischer Kirche „Zum guten Hirten“

Katholisches Pfarramt „St. Franziskus“,
Roitzscher Weg 3, Wurzen
Tel. 03425 925155

Pfarrer: Christian Hecht,
Tel. 03425 925192

Es liegen keine aktuellen Termine vor.



Heiliger Abend – Hirtenfeuer um die Kirche

Wo finde ich Hilfe?

Zeitraum vom 17. Januar bis 31. Januar

1. Notrufe

Polizei	110
Polizeiposten Naunhof	03437 708925100
Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Krankentransport/Rettungsd.	03437 19222

2. Notdienste

Strom (envia M) 24h Störungsmeldung	0800 2305070
Gas (MITGAS) Störstelle Service	0800 2200922 01802 60060
Wasser (Eigenb. Wasserversorgung) 24 Stunden Havariedienst	0172 9814042
Abwasser (AZV Parthe) außerhalb der Dienstzeit	034291 439-0 0171 4103238
Bereitschaftsdienst Wohnbau GmbH	0176 40441349

3. Ärzte-Notdienst

Allgemeinärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel. 116117 oder 0341 19292

Mo, Di, Do	von 19:00 Uhr – 7:00 Uhr
Mi, Fr	von 14:00 Uhr – 7:00 Uhr
Sa, So, Feiertage	von 7:00 Uhr – 7:00 Uhr

Augenärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter Tel. 116117

Zahnärzte

Informationen zu den diensthabenden Ärzten erhalten Sie unter www.zahnaerzte-in-sachsen.de

Kinderärzte

(bitte nur nach telefonischer Voranmeldung)

17. Jan.	P. Fischer, Lindenstr. 17, Naunhof, Tel. 034293 29183
20. Jan.	Dipl.-Med. Ch. Gerth, Sophienstr. 12, Colditz Tel. 0176 75038229
23. Jan.	FÄ. F. Schering, Florian-Geyer-Siedlung 1c Grimma-Mutzschen, Tel. 034385 51374 Notfall-Nr. 0152 57465475
24. Jan.	FÄ. F. Schering, Florian-Geyer-Siedlung 1c Mutzschen, Tel. 034385 51374 Notfall-Nr. 0152 57465475
27. Jan.	Dr. med. C. Hegemann, Markt 13, Brandis, Tel. 034292 72021

30. Jan. Dr. med. D. Hausen, Str. d. Friedens 27 Grimma, Tel. 03437 911214

31. Jan. Dr. med. D. Hausen, Str. d. Friedens 27 Grimma, Tel. 03437 911214

Tierärzte

Tierklinik Panitzsch, Carl-Benz-Straße 2
Tel. 034291 316000

4. Apotheken-Notdienst

Tag- u. Nachtdienst (8.00 – 8.00 Uhr)

So, 17. Jan.

Löwen-Apotheke Bad Lausick 03445 22352

Mo, 18. Jan.

Engel-Apotheke Colditz 034381 433

Die, 19. Jan.

Engel- Apotheke Nerchau 034382 41283

Mi, 20. Jan.

Adler-Apotheke Grimma 03437 911366

Do, 21. Jan.

Löwen-Apotheke Naunhof 034293 45700

Fr, 22. Jan.

Stern-Apotheke Grimma 03437 9996956

Sa, 23. Jan.

8:00 bis 12:00 Uhr und 18:00 bis 8:00 Uhr
Rats-Apotheke Trebsen 034383 601

So, 24. Jan.

Apotheke im PEP Grimma 03437 942323

Mo, 25. Jan.

Linden-Apotheke Grimma 03437 921712

Di, 26. Jan.

Sonnen-Apotheke Grimma 03437 917002

Mi, 27. Jan.

Stadt-Apotheke Grimma 03437 948894

Do, 28. Jan.

Sophien-Apotheke Colditz 034381 8090

Fr, 29. Jan.

Kronen-Apotheke Mutzschen 034385 51256

Sa, 30. Jan.

8:00-12:00 Uhr und 18:00 bis 8:00 Uhr
Engel-Apotheke Naunhof 08010 1133399

So, 31. Jan.

Löwen-Apotheke Bad Lausick 03445 22352

Immer samstags, außer an einem Feiertag, ist in der Zeit von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr die Apotheke im PEP Grimma geöffnet.
Apotheke im PEP Grimma 03437 942323



Kontakt


Stadt Naunhof | Markt 1
04683 Naunhof
Tel. 034293/42-0
Fax. 034293/42-114

E-Mail: info@naunhof.de
www.naunhof.de

Einfach
QR-Code scannen



Ein glückliches neues Jahr




Als „typisch deutsche“ Glücksbringer gelten: Schornsteinfeger, Glücksschwein und Glücksklee. Seit ungefähr dem 15. Jahrhundert wissen die Menschen, dass ein ungereinigter Schornstein ganze Stadtbrände verursachen kann. Deshalb gilt der Schornsteinfeger, nicht nur bei den Deutschen, als das Symbol des Glücks. Wer ihn berührt, hat Glück im neuen Jahr!

Das vierblättrige Kleeblatt ist aufgrund seiner Seltenheit ebenso als ein glücksbringendes Symbol zu betrachten, welches dem Menschen, der es trägt, vor Bösem bewahren soll. Laut einer Legende nahm es Eva aus dem Paradies mit. Mit dem Schenken eines sogenannten Glückspfennigs möchte man dem Beschenkten wünschen, dass ihm niemals das Geld ausgehen möge. Das Hufeisen als Symbol der Stärke und Kraft wurde einst sogar an Schiffen angebracht, um sichere Fahrten auf dem rauen Meer zu garantieren. Erhalten Sie also traditionelle Neujahrswünsche, garniert mit Hufeisen und Kleeblättern, meint es der Absender sehr gut mit Ihnen! Während in unseren Breitengraden auch das Schwein als Glückssymbol gern verschenkt wird, gilt es bei Juden und Muslimen als unrein und in der Ukrai-

ne gar als negativ. Im arabischen Raum gilt die Hand Fatimas als der ultimative Glücksbringer. Fatima, jüngste Tochter des Mohammed, ist ähnlich wie bei uns die Jungfrau Maria als Beschützerin der Mütter und Frauen verehrt. Die Hand Fatimas schützt der Legende nach vor dem Dschinn (böses Geisterwesen) und dem bösen Blick. In Indien hingegen bringen die „glücklichen Füße“ der Göttin Lakshimi als Symbol im Türrahmen des Hauses Glück, Reichtum und Harmonie.

Die „Winkekatze“ aus Asien sitzt auch mittlerweile auf vielen Bürotischen oder Autos in unseren Breitengraden. Die ursprüngliche Porzellan-Katze soll Menschen von der Straße hereinwinken und damit auch das anlocken Glück. Ein weiteres glücksbringendes Symbol aus Japan hat es ebenso in den europäischen Raum geschafft. Es sind die berühmten vier Affen. Ja richtig, vier, wir kennen nur drei. Der vierte hat es auf Grund seiner Gestik (er hält sich die Hände vor den Unterleib – man verband also damit: Hab keinen Sex!) nicht in den westeuropäischen Raum geschafft. Dabei symbolisiert er nur: „Tu nichts Böses!“ Die drei Affen haben auch ursprünglich einen ähnlichen Hintersinn wie unser christliches Gebot: „In Gedanken, Worten und Werken“. Das tibetische Symbol der Lotosblüte ist unserem Glücksklee ähnlich



und auch in unseren Gefilden durchaus bekannt. Jeder von uns kennt wohl auch das Sprichwort: „Die Würfel sind gefallen!“ Die Würfel repräsentieren uns die unvorhergesehenen Seiten des Lebens. Diese lernten wir ja nun im vergangenen Jahr kennen. Die Pandemie wird uns auch in diesem Jahr noch begleiten. Hoffen wir, dass wir alle miteinander gelernt haben, mit ihr umzugehen und sie mit Respekt zu betrachten. Eines lehren uns ja die verschiedenen Glücksbringer aus aller Herren Länder mit Sicherheit: Das Wissen um die Unbeständigkeit im Leben und die Hoffnung auf ein glückliches Leben sind so alt wie die Menschheit selbst! Ob Sie nun heimlich eine Hasenpfote, einen Glückspilz oder einen Marienkäfer als glücksbringendes Symbol Ihr Eigen nennen, Sie wünschen Ihren Liebsten und sich selbst Glück damit. Glück hat eben keine Gestalt. Deshalb war und ist es den Menschen überlassen, sich eine „Gestalt“ dafür auszusuchen.

Wir, das Team des Naunhofer Stadtjournal, wünschen Ihnen nun ein glückliches, gesundes und zufriedenes Jahr 2021.

Manuela Krause

Homeoffice im Lockdown: Stromsparen leichtgemacht

Mit der richtigen Technik und ein paar Tricks die Mehrkosten in den Griff bekommen

Dieser Winter wird die Haushaltskasse in vielen Fällen höher belasten. Waren es anfangs nur die Maßnahmen zur Händehygiene, steigt der Stromverbrauch durch die lange Zeit mit Homeoffice, Online-Schule und Video-Chats zusätzlich an. „Zum Sparen gilt wie bei jedem technischen Gerät“, weiß Ulrike Körber, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Sachsen. „benutzen Sie nur, was Sie wirklich brauchen und zwar nur so lange wie nötig.“

Der Stromverbrauch der Rechen-technik hängt dabei von Bauart und Leistung des Computers ab. Für typische Büroanwendungen verbraucht ein Standard-Laptop bei acht Stunden Dauerbetrieb an fünf Tagen etwa eine Kilowattstunde. Das kostet also pro Woche rund 30 Cent. Bei einem Desktop-PC mit separatem Bildschirm ist es schon dreimal so viel. Hoch gerüstete Gamer-PCs

dagegen sollten im Homeoffice nicht über einen längeren Zeitraum verwendet werden. Hier ist der Verbrauch auch bei normaler Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Surfen im Internet wesentlich höher. In Arbeitspausen sollte auch jeder PC seine Ruhe haben und in den Energiesparmodus schalten. Möglichkeiten zur Einstellung sind in den „Energieoptionen“ zu finden. Über eine schaltbare Steckerleiste kann die Technik über Nacht oder bei Abwesenheit komplett abgeschaltet werden.

Ein echter Großverbraucher ist der Router, insbesondere wenn viele WLAN-Empfänger versorgt werden, weil die ganze Familie an mehreren Laptops, Tablets, Handys oder Smart-TV über viele Stunden das Internet nutzt. Tückisch sind auch WLAN-Repeater, die in großen Wohnungen und Häusern die Reichweite des Funksignals erweitern.

„Auch wenn es schwer fällt“, mahnt Ulrike Körber, „Meist ist es nur ein Knopfdruck, um die WLAN-Verbindung zu trennen, sobald das Internet nicht gebraucht wird.“

Häufig vernachlässigt wird die Arbeitsplatzbeleuchtung. Wie auch im Büro ist das richtige Licht wichtig für die Psyche – gerade in der dunklen Jahreszeit. Tageslichtweiße oder kaltweiße Lichtfarben entsprechen dem Spektrum der europäischen Mittagssonne. Als Schreibtischlampen, möglichst mit Schwenkarm, eignen sich daher kaltweiße LEDs besser als ermüdende warme Glühlampen. Der Stromverbrauch für Lampen mit LED-Leuchtmittel ist fünf bis sechs Mal niedriger, als für Glüh- oder Halogenlampen.

Pm, Verbraucherzentrale Sachsen

NUTRI-SCORE zur Nährwertkennzeichnung eingeführt

Marktcheck zeigt: Mängel bei Transparenz und Bewertung

Wofür die Verbraucherzentrale Sachsen rund 15 Jahre gekämpft hat, ist nun beschlossen: Seit November 2020 können Lebensmittelunternehmen offiziell die freiwillige, vereinfachte, farbige Nährwertkennzeichnung „Nutri-Score“ nutzen. „Unser aktueller Marktcheck zeigt, dass sächsische Unternehmen das neue Label bei der Einführung noch nicht auf ihren Produkten verwenden“, sagt Dr. Birgit Brendel, Ernährungsexpertin bei der Verbraucherzentrale Sachsen.

Der Nutri-Score ist ein einfach erfassbares farbiges Zeichen auf der Frontseite verpackter Produkte, das den Nährwert eines Lebensmittels beschreibt. In die Bewertung gehen der Energiegehalt und die Gehalte an Zucker, gesättigten Fettsäuren und Salz als negative Komponenten ein. Als positive Bestandteile fließen die Gehalte an Ballaststoffen, Eiweiß sowie die Gesamtmenge an Obst, Gemüse, Nüssen und Hülsenfrüchten in die Berechnung des Labels ein.

Der Nutri-Score ist dafür konzipiert, dass Verbraucher*innen im Geschäft Lebensmittel einer Produktkategorie, beispielsweise Fertigpizza untereinander, bezüglich ihres Nährwertes auf einen Blick miteinander vergleichen können und ihre Wahl bewusst gesundheitsförderlich gestalten können. „In der Praxis funktioniert das bisher allerdings nicht. Grund ist die geringe Nutzung des Labels durch verschiedene Hersteller. Ein Vergleich innerhalb einer Produktgruppe ist so bisher kaum möglich. Wir fordern daher die Lebensmittelwirtschaft auf, den Nutri-Score

zur Kennzeichnung zu nutzen“, so Brendel.

Einige Produktgruppen wie Erfrischungsgetränke, Speiseeis oder Knabberartikel weisen bislang noch kein Labeling mit dem Nutri-Score auf. Daneben sehen die Verbraucherschützer auch Mängel bei der Platzierung der neuen Kennzeichnung. In vielen Fällen offenbarte sich bei der Erhebung, dass Verbraucher*innen das Label aufgrund von Produktgestaltung und Warenpräsentation gar nicht erfassen können, da es schlichtweg verdeckt wurde.

Die Verbraucherzentrale Sachsen fordert Lebensmittelwirtschaft und Handel auf, den Nutri-Score transparent und sichtbar zu platzieren und Verbraucher*innen damit eine ernährungsphysiologisch günstige Produktauswahl zu erleichtern. Es ist insbesondere wünschenswert, dass auch sächsische Unternehmen dieses Kennzeichnungselement für ihre Positionierung am Markt zu nutzen und es Konsument*innen zu ermöglichen, bekannte regionale Produkte mit Nutri-Score im Handel zu kaufen.

Grundsätzlich befürwortet die Verbraucherzentrale Sachsen eine verbindliche Einführung des Nutri-Scores in der Europäischen Union. Eine EU-weite Einigung auf eine Kennzeichnung würde sowohl für Unternehmen im gemeinsamen EU-Binnenmarkt als auch für Verbraucher*innen den „Labeldschungel“ lichten.

Pm, Verbraucherzentrale Sachsen

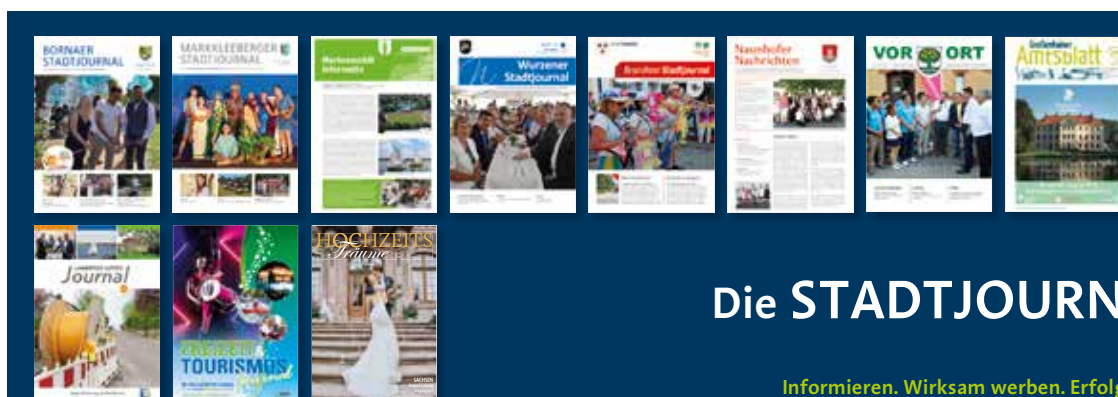


7-Seen-Wanderung: Optimistischer Anmeldestart

Am 31.12.2020 um Mitternacht öffnete traditionell das Anmeldeportal der 7-Seen-Wanderung. „Wir können es kaum glauben, aber unsere Fans haben uns wieder mit einem fantastischen Anmeldeergebnis am ersten Tag überrascht.“, so Henrik Wahlstadt, Vereinsvorsitzender des Sportfreunde Neuseenland e.V. „Trotz der vielen Einschränkungen glauben wir fest an die 18. 7-Seen-Wanderung und haben, wie jedes Jahr, unter Hochdruck das Anmeldeportal vorbereitet.“ Das Fazit der ersten Anmeldewoche: knapp 1.000 Buchungen!

Auf insgesamt 75 abwechslungsreichen Wanderungen können sowohl Freizeitwanderer als auch sportlich ambitionierte Langstreckenwanderer dieses Jahr die Natur des Leipziger Neuseenlandes auf bis zu 106 km (Dreiländertour XXL) Länge erleben. Die Anmeldung ist online unter www.7seen-wanderung.de möglich. Aufgrund der momentanen Einschränkungen sind die Vorverkaufsstellen derzeit nicht immer erreichbar.

Pm, Sportfreunde Neuseenland e.V.



Die STADTJOURNALE

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de

Steuererklärung: Vieles neu ab 2021

Grundrente, Grundfreibetrag, Kindergeld oder Pendlerpauschale: Ab 2021 gibt es einige Änderungen, die Steuerzahler kennen sollten. Wo gibt es mehr Geld? Welche steuerlichen Förderungen werden verlängert? Wem steht was zu? Der Lohnsteuerhilfeverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH) gibt die wichtigsten Informationen zum neuen Steuerjahr.

Mehr Geld für Eltern

Die Bundesregierung passt jährlich den Grundfreibetrag an: Zum 1. Januar 2021 steigt er von zurzeit noch 9.408 Euro auf 9.744 Euro. Das heißt: Wer im kommenden Jahr höchstens 9.744 Euro zu versteuerndes Einkommen hat, muss keine Einkommensteuer zahlen.

Das Kindergeld steigt zum 1. Januar 2021 um 15 Euro pro Kind. Das bedeutet, Erziehungsberechtigte erhalten jeweils 219 Euro für das erste und zweite Kind, 225 Euro für das dritte und 250 Euro für jedes weitere Kind. Der Kinderfreibetrag wird von 2.586 Euro auf 2.730 Euro angehoben, und der Freibetrag für Betreuung, Erziehung und Ausbildung steigt von 1.320 Euro auf 1.464 Euro. Beide Freibeträge gelten jeweils pro Elternteil. Übrigens: Der Ausbildungsfreibetrag für auswärtig untergebrachte volljährige Kinder in der Berufsausbildung oder im Studium bleibt unverändert bei 924 Euro.

Höhere Pauschalen für Pendler

Im Rahmen des Bundesklimaschutzgesetzes („Klimasteuer“) steigt die Pendlerpauschale ab dem 21. Kilometer auf 35 Cent pro Kilometer, also um fünf

Cent. Wenigverdiener, die mit ihrem Einkommen innerhalb des Grundfreibetrags liegen, erhalten die sogenannte Mobilitätsprämie: Das sind 14 Prozent der erhöhten Pendlerpauschale, also 4,9 Cent ab dem 21. Kilometer. Die aufgestockte Pendlerpauschale und die Mobilitätsprämie beginnen am 1. Januar 2021 und gelten zunächst bis 31. Dezember 2026.

Verlängerte Förderung für Kurzarbeiter

Wegen der Corona-Krise können betroffene Unternehmen Kurzarbeit beantragen. Die Bundesregierung hat dafür Erleichterungen beschlossen, die aktuell bis 31. Dezember 2021 gelten. Für Arbeitnehmer in Kurzarbeit bedeutet das vor allem, dass das Kurzarbeitergeld höher ausfällt. Bisher übernahm die Agentur für Arbeit nur 60 Prozent des entgangenen Lohns, bei Arbeitnehmern mit Kind 67 Prozent. Bis Ende 2021 wird das Kurzarbeitergeld gestaffelt angehoben. Wer es für eine um mindestens die Hälfte reduzierte Arbeitszeit bezieht, erhält ab dem vierten Monat 70 Prozent des entgangenen Lohns, mit Kindern 77 Prozent. Ab dem siebten Monat des Bezugs steigt es dann auf 80 Prozent beziehungsweise 87 Prozent mit Kindern.

Wichtig: Wer Kurzarbeitergeld erhält, muss eine Steuererklärung abgeben. Außerdem ist mit Steuernachzahlungen zu rechnen, da das Kurzarbeitergeld den Progressionsvorbehalt erhöht.

Neuer Rentenzuschlag für Geringverdiener

Wer bislang viele Jahre nur wenig in die Rentenkasse eingezahlt hatte, bekam bis dato auch nur eine sehr niedrige Rente – teilweise noch un-

ter dem Niveau der Grundsicherung. Ab 1. Januar 2021 sollen Rentner auf jeden Fall so viel Geld erhalten, dass sie deutlich über der Grundsicherung liegen. Ein Recht auf Grundrente hat jeder, der 35 Jahre lang Beiträge in die Rentenkasse eingezahlt hat. Gezahlt wird bis zu 80 Prozent der Rente, die ein Durchschnittsverdiener in Deutschland in diesen Jahren erwirbt.

Ermittelt werden Grundrentenberechtigte durch die automatische Einkommensprüfung: Die Daten dafür erhält die Rentenversicherung vom Finanzamt. Es muss kein Antrag ausgefüllt werden, sondern das zu versteuernde Einkommen ist die Grundlage für den Anspruch auf Grundrente. Der daraus berechnete Wert wird für jedes Jahr mit dem Durchschnittseinkommen in Deutschland verglichen. Wer dann am Ende der Rechnung deutlich unter dem Schnitt liegt, dessen Rentenanspruch wird deutlich aufgewertet.

Ende von Soli und Baukindergeld

Geschichte ist seit 1. Januar 2021 für die große Mehrzahl der Arbeitnehmer der Solidaritätszuschlag: Für rund 90 Prozent der Steuerzahler wird der 1991 eingeführte Soli wegfallen. Erreicht wird das durch das Anheben der Freigrenze. Zwei Beispiele: Eine Familie mit zwei Kindern muss bis zu einem Bruttojahreslohn von 151.990 Euro keinen Soli zahlen, und ein Alleinstehender bleibt bis zu einem Bruttojahreslohn von 73.874 Euro davon befreit.

Das Baukindergeld wird nur noch für Verträge (Kaufvertrag oder Baugenehmigung) gezahlt, die bis Ende 2020 unterschrieben wurden.

PM Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH)

Hotel Rosengarten Naunhof
 Nordstraße 22 04683 Naunhof
 Tel.: 034293 430

Liebe Gäste,
ab dem 08.01.2021 können Sie immer
Freitag & Samstag von 17 Uhr bis 20 Uhr
und Sonntag von 11 Uhr bis 14 Uhr
Ihr Essen Bestellen und frisch zubereitet abholen.
Zur Auswahl stehen Rinderbäckchen, Roulade oder Cordon bleu.
Und vieles Mehr!
Nur Abholung!!!

Zu bestellen unter: 034293 430 oder info@rosengarten-landhotel.de

Hochzeiten • Familienfeiern • Seminare

Wir wünschen unserer werten Kundschaft ein
Gesundes Jahr 2021

Wir haben weiterhin für Sie geöffnet und stehen Ihnen gern zur Verfügung!

Autoreparatur & Service
Rothgänger & Seltmann GbR
 Dieselstr. 2-4 • 04683 Naunhof
 Tel.: 034293 33080 • Fax: 034293 55062
rothgaengerkarosseriebau@t-online.de
www.rothgaenger-seltmann-gbr.de
Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr

Leichte Feierabendküche

Nach einem anstrengenden Tag in Büro oder Homeoffice möchte niemand noch stundenlang in der Küche stehen. Soll trotzdem etwas Gesundes und Leckeres mit vielen frischen Zutaten auf den Tisch, sind Gemüse und Geflügel eine gute Wahl: Sie liefern wertvolle Ballaststoffe und Vitamine sowie mageres Protein. Schawarma – der absolute Streetfood-Hit – verbindet beide Elemente und lässt sich auch in der heimischen Küche ganz schnell zubereiten. Bewusste Genießer greifen dabei zum Label-Rouge-Hähnchen.

Immer mehr Verbraucher legen beim Kauf von Fleisch und Geflügel Wert auf hohe Qualität, nachhaltige Produktion und eine artgerechte Haltung. Das Siegel „Label Rouge“ garantiert seit 60 Jahren die Einhaltung strenger Vorschriften mit regelmäßigen Kontrollen durch unabhängige Stellen auf allen Produktionsstufen. Bei Geflügel zeichnet es Produkte aus traditionell bäuerlicher Freilandhaltung aus, die höchste in der EU-Gesetzgebung definierte Kategorie für Tierhaltung. Für die Aufzucht der ausschließlich langsam wachsenden Hühnerrassen nehmen sich die Bauern mit mindestens 81 Tagen doppelt so viel Zeit wie beim Standard-Hähnchen. Die Tiere leben in Kleingruppen, haben deutlich mehr Platz im Stall und übers ganze Jahr ganztägigen Freilauf auf großen, mit Sträuchern und Bäumen begrüneten Flächen, was ihnen ihr natürliches Verhalten wie scharren oder picken ermöglicht. Gefüttert werden sie mit rein pflanzlichen Futtermitteln, die zu mindestens 75 % aus Getreide bestehen.

Schawarma-Hähnchen-Teller mit Joghurt-Sesam-Sauce

Zubereitung: Die Hühnerteile salzen. 3 EL Olivenöl mit abgeriebener Zitronenschale und den Gewürzen verrühren, die Hähnchenteile damit bestreichen, kurz ziehen lassen. Die Gurke schälen und grob würfeln. Die Kirschtomaten halbieren. Zwiebel pellen und in Ringe schneiden. Die Gemüse salzen und mit Essig besprenkeln, durchmischen und beiseite stellen. Minze zerrupfen und mit 3 EL Olivenöl verrühren.

Das Fleisch mit dem Würzöl mit der Hautseite nach unten in eine heiße, beschichtete Pfanne geben, bei mittlerer Hitze 12 – 15 Min. goldbraun braten. Dann wenden und weitere 6 – 8 Min. braten.

Nebenbei in einer zweiten Pfanne den Sesam ohne Fett hellbraun rösten. Joghurt mit Tahin und Zitronensaft glatt rühren, salzen.

Vor dem Servieren die vorbereiteten Gemüse mit dem Minze-Öl zu einem Salat vermengen. Hähnchenfleisch in saftige Streifen schneiden, mit Sesamsauce und geröstetem Sesam anrichten, mit Fladenbrot zum Salat servieren.

akz-o (Foto: Andrea Thode/akz-o)



STADTGUT RESTAURANT STANDUHR

Neueröffnung
05.01.2021

Für den Genuss zu Hause bieten wir alle Getränke & Speisen zum Mitnehmen an.

Corona-Öffnungszeiten:

Dienstag - Sonntag
16.30 Uhr - 21.00 Uhr

BEI CORONA-LOCKDOWN

ALLE
SPEISEN & GETRÄNKE
ZUM
MITNEHMEN

ANRUFEN → BESTELLEN → ABHOLEN
034293 / 55830

Tischreservierungen/ Anfragen für Hochzeiten, Schulanfang, Catering, Geburtstage, Trauerfeiern nehmen wir gern unter **034293 / 55830** entgegen

Markt 6 • 04683 Naunhof
www.zurstanduhr.de
kontakt@zurstanduhr.de

Eine Rose für die Ewigkeit

Beinahe zumindest: Gefriergetrocknete Rosen dekoriert in zeitlose Keramik

Gefriergetrocknete Rosen,

auch „Longliferoses“ oder „Luxuryroses“ genannt, sind echte Rosen, die frisch geerntet sofort in einem aufwendigen Verfahren schockgefrostet und getrocknet werden. Verwendung finden nur einwandfreie Exemplare besonderer Edelrosen, denen in einem Druckbehälter die gesamte Flüssigkeit entzogen wird, während die Blütenblätter ihre Form und Struktur bewahren. Der einzigartige Charme der „Königin der Blumen“ bleibt erhalten, sie ist samtweich und erscheint durch ihr natürliches Aussehen auch nach Jahren noch wie frisch gepflückt.

Zeitlos und einzigartig

Die Rosen laden mit dem zarten Schimmer ihrer Blütenblätter zum Dekorieren ein und lassen sich beispielsweise mit farbigem Dekogranulat in Glasgefäßen stilvoll in Szene setzen. Der Zusatz pigmentierter Füllstoffe ermöglicht eine Vielzahl an Blütenfarben. Dekoriert in die zeitlos eleganten Keramiken von TIZIANO oder VALENTINO sind gefriergetrocknete Rosen exklusive Wohnaccessoires. Alle Rosendekorationen und -gestecke fertigen wir in liebevoller Handarbeit selbst und gehen natürlich gern auf Ihre individuellen Wünsche ein.

Langwährende Freude

Wir möchten, dass Sie sich möglichst lang an Ihren einzigartigen Rosendekoration erfreuen. Beachten Sie daher bitte unsere Pflegehinweise: Gefriergetrocknete Rosen vertragen keine Nässe oder



Perfekte Harmonie: Gefriergetrocknete Rosen in stilvoller TIZIANO – Keramik (Fotos: Raumzauber-Sinnwelt)

hohe Luftfeuchtigkeit, gießen Sie sie bitte nicht, auch wenn es sich um echte Rosen handelt. Um ein Ausbleichen der Far-



Da staunt Fee Enya: So eine hübsche Rose

be zu verhindern, setzen Sie die Blüten nicht der direkten Sonneneinstrahlung aus. Berühren Sie die Blütenblätter nur sehr vorsichtig, Staub pusten Sie einfach vorsichtig ab. Gefriergetrocknete Rosen sind Naturprodukte und zu 100% biologisch abbaubar.

Jedes Stück ein Unikat

Jedes Exemplar ist ein außergewöhnliches Einzelstück. Wir fertigen alle Dekorationen und Gestecke in liebevoller Handarbeit selbst und gehen natürlich gern auf Ihre individuellen Wünsche ein. Und wo erblüht die „Königin der Blumen“? Richtig - in Ihrer Raumzauber-Sinnwelt in Naunhof! Im Geschäft präsentieren wir Ihnen zahlreiche zauberhafte Rosen und Sie haben die Qual der Wahl. Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter www.raumzauber-sinnwelt.de.

Claudia Tenner



Das Floristikfachgeschäft

www.Raumzauber-Sinnwelt.de

Eine Rose für die Ewigkeit

Beinahe zumindest:
Echte, gefriergetrocknete Rosen
liebevoll von Hand dekoriert
in zeitlos edler Keramik
von TIZIANO und VALENTINO

#raumzaubersinnwelt

Raumzauber-Sinnwelt - Das Floristikfachgeschäft * Naunhof, Ladestraße 5 (gegenüber REWE) * Fon: 03 42 93 / 48 42 84
Direkt bestellen im Online-Shop: www.floristikservice-leipzig.de * f * p * Traum-Job: www.raumzauber-sinnwelt.de

Gesunde Winterhaut

Unsere Haut ist den Einflüssen der Umwelt dauerhaft ausgesetzt. Damit sie ihre Schutzfunktion aufrechterhalten kann, müssen wir sie mit der richtigen Pflege unterstützen. Während im Sommer vielen Menschen in den meisten Fällen eine leichte Feuchtigkeitscreme ausreicht, muss die Pflege in den kalten Wintermonaten an andere Bedingungen angepasst werden: Äußere Einflüsse wie der Wechsel von trockener Heizungsluft drinnen und frostiger Kälte draußen fordern unserem größten Schutzorgan einiges ab. Besonders die Haut von Neurodermitis-Patienten steht jetzt vor einer großen Herausforderung.

Die fetten Zeiten sind vorbei

Der Eigenschutz der Haut nimmt im Winter deutlich ab, denn die Talgdrüsen, die Lipide produzieren, die sie als Talg geschmeidig halten und die Hautbarriere schützen, fahren nun ihre Tätigkeit herunter. Unter 8 °C stellen sie die Produktion sogar vollständig ein. Der Schutzmantel wird durchlässig, Feuchtigkeit geht so leichter verloren. Zudem leidet im Winter unser größtes Schutzorgan verstärkt unter Feuchtigkeitsmangel. Auf diese Weise wird die Haut empfindlicher für äußere Einflüsse wie UV-Licht oder Schadstoffe. Jetzt ist es besonders wichtig, ihr Feuchtigkeit und Fette zuzuführen, um die äußere Hautbarriere zu stärken und ihre Schutzfunktion zu bewahren. Besonders Neurodermitiker müssen jetzt verstärkt darauf achten, dass ihre ohnehin bereits trockene Haut nicht noch weiter austrocknet und der Wasser- und Fettfilm in Balance bleibt.



Krisenzeit für Ellenbogen, Schienbeine & Co.

Weil die Talgdrüsendichte hier besonders gering ist, trocknen die Schienbeine im Winter schneller aus. Auch Knie und Ellenbogen sind besonders hoher Abnutzung ausgesetzt und neigen aus diesem Grund nicht nur zu Trockenheit, sondern auch zu Verhornung oder Verfärbung. Wenn die Haut juckt oder schuppt, erhoffen sich viele Menschen eine Symptomlinderung durch ein heißes Schaumbad. Doch so wohltuend das auch erscheint, für die Haut ist es eine weitere Belastung, denn das heiße Wasser lässt die Haut aufquellen, während ihr schäumendes Badezusätze oder Seifen Fett und Feuchtigkeit entziehen.

Um zu verhindern, dass die betroffenen Hautareale weiter austrocknen, sollte man sie nach dem Duschen oder Baden trockentupfen statt -rubbeln und mit feuchtigkeitsspendenden und fetthaltigen Lotionen eincremen. Dazu eignen sich Wirkstoffe wie feuchtigkeitsbindender Harnstoff (Urea) ebenso gut wie Glycerin, das den Wasserverlust der Haut deutlich mindert. Beide dringen tief in die Haut ein, versorgen sie mit Lipiden und lassen sich gleichzeitig atmen. Ide-

al ist es, die Creme oder Lotion auf die noch feuchte Haut aufzutragen, damit die Feuchtigkeit noch besser gespeichert werden kann.

Lippen und Hände haben eine dünne Haut

Die Lippen zählen zu den äußeren Schleimhäuten. Sie sind besonders sensibel, denn an dieser Stelle ist die Haut sehr dünn, verfügt über keine Talgdrüsen und wird auch kaum mit Fett versorgt. Wer sich im Winter verhäuft mit der Zunge über die Lippen fährt, riskiert trockene, spröde oder sogar rissige Haut, da angefeuchtete Lippen bei Kälte leichter aufspringen. Für die kalte Jahreszeit eignet sich daher ein Lippenpflegestift gut, denn er versorgt die zarte Haut mit Fett. Entgegen der verbreiteten Meinung sind in einem solchen Pflegestift keine Stoffe enthalten, die eine körperliche Abhängigkeit verursachen können. Auch die Haut auf dem Handrücken ist sehr zart, da sich dort ebenfalls nur wenige Talgdrüsen befinden. Hinzu kommen im Winter zusätzliche Belastungen wie häufigeres Händewaschen oder die Reibung durch Handschuhe, die die Haut noch mehr strapazieren. medicalpress

Bitte beachten Sie die Hygienemaßnahmen in unseren Räumlichkeiten. Herzlichen Dank!



„...von der Natur beflügelt!“

Engel·Apotheke

Sylvio Mahla e.K.

Ihre Treue wird belohnt!



Sammeln Sie Treuepunkte und sparen Sie bares Geld!
10 Punkte = 5 Euro

10 Treuepunkte entsprechen 5€ Warengutschein.
Keine Barauszahlung und keine Verrechnung mit Rezeptgebühren möglich.



Aktuell

20% Rabattaktion*
im Januar & Februar 2021

*

Weitere interessante Angebote finden Sie in unserem aktuellen Flyer oder unserer Webseite!

www.engel-apotheke-naunhof.de

Kurze Straße 6 | 04683 Naunhof | Tel.: 034293 29 364

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 8:00 - 18:30 Uhr

Di, Do 8:00 - 19:00 Uhr

Sa 8:00 - 12:00 Uhr

Der große Wintercheck: 16 Fragen, Antworten und Tipps (Teil 2)

5. Einen gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum für den Wechsel auf Winterreifen gibt es nicht. Ab wann genau muss ich denn Winterreifen haben?

In Deutschland gibt es eine situative Winterreifenpflicht. Die altbekannte Faustregel von Oktober bis Ostern liefert nur eine grobe Orientierung. Spätestens, wenn sich die Temperaturen der 0-Grad-Marke nähern, Reif- oder Eisglätte beginnt, Schnee, Schneematsch dazu kommen, sind Winterreifen Pflicht. Auch bei nasser Fahrbahn haben Winterreifen in den kalten Jahreszeit mehr Bodenhaftung. Wer jetzt noch mit Sommerreifen unterwegs ist, sollte dringend einen Termin zum Reifenwechsel vereinbaren oder die Räder selbst wechseln.

ADAC Tipp: Die situative Winterreifenpflicht gilt nur dann als erfüllt, wenn auf allen Radpositionen (beim Pkw zum Beispiel alle vier Räder) Winterreifen montiert sind.

6. Wie alt dürfen Winterreifen sein?

Winterreifen sollten nicht älter als acht Jahre sein. Doch schon nach spätestens sechs Jahren ist die Gummimischung härter geworden, dass die Haftung bei tiefen Temperaturen nachlässt. Der ADAC Nordrhein empfiehlt eine Profiltiefe von mindestens vier Millimetern, auch wenn gesetzlich nur 1,6 Millimeter vorgeschrieben sind.

ADAC Tipp: Die Profiltiefe der Winterreifen lässt sich leicht mit einer Zwei-Euro-Münze überprüfen. Der silberne Rand ist genauso breit wie die vom ADAC empfohlene Profiltiefe von mindestens vier Millimetern. Einfach die Münze in die Profiltrillen stecken und kontrollieren.

7. Warum reicht das „M+S-Symbol“ alleine nicht mehr aus?

Nicht alle Reifen mit dem „M+S“-Symbol (Matsch und Schnee) sind auch echte Winterreifen. Das Symbol bietet daher keine Verlässlichkeit. Seit 1. Januar 2018 ist das „Alpine“-Symbol für Winterreifen Pflicht. Reifen mit dieser Kennzeichnung (Bergpiktogramm mit Schneeflocke) verfügen über echte Wintereigenschaften und bieten eine bessere Haftung als Sommerreifen mit „M+S“-Kennzeichnung. Bis zum 30. September 2024 gelten auch noch Winterreifen nur mit „M+S“-Kennzeichnung als wintertauglich, wenn sie bis zum 31. Dezember 2017 hergestellt wurden.

ADAC Tipp: In der kalten Jahreszeit grundsätzlich Reifen mit dem „Alpine“-Symbol montieren, nicht nur wegen der situativen Winterreifenpflicht. Vorrangig geht es um die eigene Sicherheit und die der Mitfahrer. Die Folgen eines kleinen „Ausrutschers“ können ein Vielfaches eines Winterreifensatzes kosten.

8. Was passiert, wenn ich jetzt noch mit Sommerreifen erwischt werde?

Wer bei winterlichen Verhältnissen mit Sommerreifen unterwegs ist, muss mit Bußgeldern und Punkten in Flensburg rechnen. Der einfache Verstoß kostet 60 Euro und bringt einen Punkt in Flensburg. Werden zusätzlich Dritte behindert, erhöht sich das Bußgeld auf 80 Euro. Kommt es wegen der Benutzung der Sommerreifen bei winterlichen Straßenverhältnissen zu einem Unfall, kann dies zur erheblichen Leistungskürzung der Kaskoversicherung wegen grober Fahrlässigkeit führen.

ADAC Tipp: Vorsicht! Neben dem Fahrer haftet auch der Halter, der die Inbetriebnahme ohne die erforderliche Bereifung mit dem „Alpine“-Symbol anordnet oder zulässt: Hier werden 75 Euro fällig, dazu gibt es ebenfalls einen Punkt in Flensburg.

Quelle: ADAV e. V.

MIT STANDHEIZUNGEN VON EBERSPÄCHER VERLIERT DER WINTER SEINEN SCHRECKEN!



JETZT TESTEN!
Mit Smartphone und Smartwatch bedienbar

Eberspächer
A WORLD OF COMFORT

Meisterhaft
auto reparatur
REIFEN + AUTOSERVICE
A. Lange & S. Ludwig GbR
Wurzener Straße 59
04683 Naunhof
www.lange-ludewig.de

03 42 93 / 30767

MEISTERBETRIEB
der KFZ-INNUNG
KADYK & KADYK GbR

www.kadyk.de

- Abschleppdienst Tag & Nacht
- Assistance Partner
- Autoverwertung
- Reifenservice
- HU/AU täglich
- Glasservice
- und vieles mehr...

Notruf-Nummer
01 71 / 476 42 39

Siedlung Nr. 28 • 04683 Ammelshain
Tel. (03 42 93) 3 23 04 • Fax (03 42 93) 5 53 82



Teurer Sprit, neue Zulassungsnormen & härtere Strafen für Gaffer

Das ändert sich 2021 für Autofahrer, Reisende und Co.

Im Jahr 2021 kommen viele Neuerungen und Änderungen auf Autofahrer und Reisende zu. Der ADAC hat die wichtigsten Änderungen rund um Mobilität zusammengefasst. Seit 1. Januar wurde durch ein neues Gesetz zum Klimaschutz das Tanken teurer. Um fossile Brenn- und Kraftstoffe weniger und klimafreundlichere Alternativen wie E10 noch attraktiver zu machen, stiegen die Preise für Diesel und Super-Benzin. Auch für Fahrzeuge, die ab dem 1. Januar neu zugelassen werden, gibt es Änderungen: Für Autos mit hohem Spritverbrauch steigt die Kfz-Steuer. Bei Pkw dürfen nur noch Fahrzeuge zugelassen werden, die die Abgasnorm Euro 6d-ISC-FCM erfüllen. In der Klasse L (vor allem Motorräder) sind nur noch Euro-5-Modelle zulassungsfähig. Bereits bei einer Erstzulassung seit dem 21. Dezember letzten Jahres müssen Radios mit dem digitalen Standard DAB+ ausgestattet sein. Seit dem 1. Dezember gilt die Reform des Wohn-Eigentums-Gesetzes. Dadurch werden die Rahmenbedingungen zur Installation einer

Ladeeinrichtung für E-Autos in Mehrfamilienhäusern erleichtert. Um Pendler zu entlasten steigt zum Jahresbeginn die Entfernungspauschale ab dem 21. Kilometer der einfachen Arbeitswegstrecke von 30 auf 35 Cent pro Kilometer.

Gaffern drohen höhere Strafen: Nicht nur das Filmen und Fotografieren von Verletzten, sondern seit Januar auch das von Toten wird mit einer Freiheitsstrafe von bis zu zwei Jahren oder einer Geldstrafe bestraft. Wer eine Drohne ab 500 Gramm MTOM (die noch keine CE-Zertifizierung haben) besitzt, braucht seit Jahresbeginn einen großen Drohnenführerschein, sonst ist der Drohnenflug verboten. Günstigere Autoersatzteile ermöglicht eine sogenannte Reparaturklausel im „Gesetz zur Stärkung des fairen Wettbewerbs“. Dies hat zur Folge, dass freie Ersatzteihändler künftig mit Automobilherstellern und deren Original-Ersatzteilen konkurrieren dürfen. Dadurch können sichtbare Ersatzteile wie Kotflügel, Motorhauben oder Scheinwerfer, deren Design nach dem Inkrafttreten angemeldet wird, im freien



Teilehandel günstiger werden. Auch für Reisende hält das Jahr 2021 einige Änderungen bereit. Die Fahrgastrechte werden voraussichtlich zum August 2021 reformiert: Fahrgäste mit Behinderung oder eingeschränkter Mobilität bekommen dann mehr Rechte. Außerdem soll jeder Bahnkunde zukünftig das Recht haben, Fahrräder mit in den Zug zu nehmen und der Anspruch auf Entschädigung, wenn sogenannte außergewöhnliche Umstände (z. B. extremes Wetter, Pandemie) zum Zugausfall oder einer Verspätung führen, entfällt.

Quelle: ADAV e. V.

Kfz-Service Park GmbH

Kfz-Service Park

Ihre Mobilität ist unser Auftrag!



Reparaturen aller Fahrzeughersteller vom PKW bis LKW



aller Aufbauhersteller



von Fahrzeugen, Anhänger und Baumaschinen





Dieselstraße 6 • 04683 Naunhof • Telefon: 034293 - 4770 0
E-Mail: info@kfz-park.com • Internet: www.kfz-park.com

Die Farbe macht den Unterschied

Ratgeber Bodenbelag

Sich für einen Bodenbelag zu entscheiden, fällt vielen Eigenheimbesitzern schwer. Denn die unterschiedlichen Materialien haben alle ihre Vor- und Nachteile. Sie unterscheiden sich nicht nur optisch, sondern auch im Reinigungsaufwand, im Barfußgefühl und nicht zuletzt in ihrer Haltbarkeit. Kein Wunder also, dass Fußböden aus Holz nach wie vor zur Königsklasse gehören. Denn der edle Klassiker aus der Natur hält bei guter Pflege nicht nur ein Leben lang, sondern erzeugt seinen ganz eigenen, gemütlich-wohnlichen Charme. Ob der Holzfußboden dabei eher dominant oder neutral, ruhig oder lebhaft wirkt, hängt nicht nur von der Farbe, sondern auch von der verwendeten Holzart und vom Verlegemuster ab. Eine lebhaftere Maserung hebt die Holzoberfläche hervor und macht sie optisch weniger anfällig für kleine Kratzer. Eine weitgehend astfreie Maserung hingegen ist eher neutral, der Fokus geht dann eher auf einzelne Möbel und weniger auf den Fußboden als Fläche.



Helle, natürliche Holzöne lassen den Raum größer wirken und erzeugen eine offene Atmosphäre. Ein dunkler Bodenbelag hingegen ist deutlich präsenter, der Raum wirkt kleiner und konzentrierter. Die Entscheidung für bestimmte Holzarten und Farben hängt letztlich vom eigenen Geschmack, von der Größe der Räume und vom Einrichtungsstil ab. Unabhängig davon ist die richtige Pflege wichtig. So sollte ein Holzfußboden regelmäßig gefegt oder schonend abgesaugt werden. Bei der weitergehenden Reinigung ist darauf

zu achten, möglichst wenig Wasser zu verwenden, weil zu viel Feuchtigkeit ungünstig für den Boden ist. Auch von Allzweckreinigern wird abgeraten, da sie die Oberfläche schädigen können. Experten empfehlen stattdessen u.a. den Spray Mop des schwedischen Holzfußbodenspezialisten Bona, der speziell für die Reinigung und Pflege von Parkett- und Holzböden entwickelt wurde. Weitere Informationen gibt es online unter www.bona.com.

txn (Foto: Bona/txn)



SH
IMMOBILIEN

Auf unser Fundament können Sie bauen!

Sandy Hofmann Immobilien

- Beratung - Bewertung - Finanzierung - Vermittlung -

- Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen/vermieten,
- Sie möchten Ihre Immobilie unverbindlich bewerten lassen
- Sie benötigen Beratung bei Finanzierungsfragen

Dann freuen wir uns über Ihre Kontaktaufnahme!

P.S.:
Ein Tipp von Ihnen ist uns **bares Geld** wert. Sollte durch Sie nachweislich ein neuer Kontakt und einen anschließende Objektvermarktung unsererseits entstehen, erhalten Sie **10%** der eingehenden Maklerprovision!

Kontakt:
Dipl. Immobilienwirt (FH)
Herr Sandy Hofmann
Büro: Bahnhofstraße 28
04683 Naunhof
Tel.: 034293/45 25 36
Email: info@s-h-immo.de
Web.: www.s-h-immo.de



BHB Broy-Hausbau GmbH

Als regionaler Partner für schlüsselfertige Massivhäuser bauen wir seit 2003 in Teilen von Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen attraktive Qualitätshäuser für Preisbewusste!

Sie haben Interesse?
Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich!



Schulstr. 2 • 04683 Naunhof

☎ 03 42 93 46 63 97 ✉ info@broy-hausbau.de

📘 www.facebook.com/BHB-Broy-HausBau-GmbH



Nutzen Sie die Chance

„Die richtige Wahl! Professioneller, engagierter und zügiger Verkauf, jederzeit ansprechbar und geduldig.“

Nur die Stimme von einem unserer zufriedenen Kunden.
Wollen auch Sie unser zufriedener Kunde sein?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Tel: 034292-73375
mail: info@sattlerimmo.de

Mitglied im 
www.sattlerimmo.de



SATTLER IMMOBILIEN
Seit 1994 in Brandis.



MHS

MASSIV
HAUS
SACHSEN

Ihr neues Zuhause:

Individuell geplant, kompetent beraten und massiv gebaut.

Massiv Haus Sachsen GmbH
Die bessere Alternative zum Architektenhaus
www.massiv-haus-sachsen.de

Zschortauer Str. 71
04129 Leipzig
Tel.: 0341 46 37 610

Annahmestelle Privatanzeigen

Sie möchten sich für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen bedanken? Mit einer Familienanzeige in den Naunhofer Nachrichten erreichen Sie alle. Wenden Sie sich an ...

Die **STADTJOURNALE**

DRUCKHAUS BORNA,
Abtsdorfer Straße 36, Borna
Janett Greif,
☎ 03433 207672
✉ janett.greif@druckhaus-borna.de

Foto & **WERBUNG BERNDT**
www.fowebe.de

Danny Berndt,
Markt 7, Naunhof
☎ 034293 30567

*Alles hat seine Zeit im Leben -
die Zeit der gemeinsamen Freude,
der Stille und die Zeit dankbarer Erinnerung an Dich.*

Wir nehmen Abschied von unserer liebevollen Mutter,
unserer warmherzigen Schwiegermutter, Oma und Uroma

Klara Sadlowski

geb. Kiorra

geb. 13.03.1923 gest. 24.12.2020

Dein Sohn Manfred Sadlowski und Angela
Dein Sohn Dr. Georg Sadlowski und Karin
Dein Sohn Frank Sadlowski und Gabi
Deine Enkel und Urenkel
Verwandte und Freunde



Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

*Und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens.
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an Dich erinnern
und Dich dadurch nicht vergessen lassen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Jutta Kind

geb. Kollmer

geb. 24.03.1932 gest. 13.12.2020

In stiller Trauer
Deine Kinder, Enkel und Urenkel
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis
auf dem Neuen Friedhof in Naunhof statt.



*Der Platz in der Mitte unserer Familie und in unserem Haus ist leer,
aber durch die unzähligen schönen Erinnerungen mit ihrem Bild,
ihrer Wärme, ihrem Lachen und ihrem Verständnis gefüllt.*

Annedore Schuster

geb. Otto

* 09. September 1939 † 13. Dezember 2020

In tiefer Dankbarkeit
Deine Kinder
Enkel und Urenkel
Lebensgefährtin Achim
im Namen aller Angehörigen

Wir haben sie am 07. Januar 2021 in aller Stille
auf dem Friedhof in Fockendorf beigesetzt.

Thomas Altner Bestattungswesen



Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

HERBERT REICHE

29.06.1926 - 05.12.2020



D für liebevolle Pflege
A für ein stilles Gedenken
N für das tröstende Wort
K für einen Händedruck
E für das letzte ehrende Geleit

Besonderen Dank sagen wir dem Hausarzt Dr. med.
Rentsch und Team, dem Pflegepersonal vom Pflege-
dienst Holzhäuser und der Seniorenresidenz Polenz
sowie dem Bestattungswesen Thomas Altner für die
einfühlsamen Worte.

In stiller Trauer
Ingeborg Reiche
im Namen der Familie

Thomas Altner Bestattungswesen



Das Floristikfachgeschäft **RAUMZAUBER-SINNWELT.de**

Ein lieber Gruß
zum stillen Geleit

Gern beraten wir Sie
ausführlich oder
Sie bestellen einfach in
unserem Onlineshop
und wir bringen Ihnen
Blumengruß zum
Ort der Beisetzung.

Urnen- und Sargschmuck, Gestecke, Kränze,
Herzen, Trauersträuße, Lieferservice

Raumzauber-Sinnwelt Naunhof (gegenüber REWE) * 03 42 93 / 48 42 84
Direkt bestellen im Online-Shop: www.floristikservice-leipzig.de



Ziemlich beste
Energie für
dein Zuhause.



Jetzt bis zu **400 € Bonus*** sichern: Noch bis zum 31.01.2021 zu **L-Strom** und **L-Gas** wechseln und extra profitieren.

* Für den Neukundenbonus gelten die Bedingungen auf:

www.L.de/stadtwerke/bonus

 **Leipziger**
Stadtwerke